



**MÄRKISCHER KREIS**

# FORTBILDUNGEN 2023/2024

---

## Programm des Regionalen Bildungsnetzwerkes MK

Für Kita-Fachkräfte,  
Lehrkräfte und  
pädagogische Fachkräfte

Angebote des Regionalen Bildungsbüros,  
des Kommunalen Integrationszentrums  
und der Koordinierungsstelle KAOA

# Einige Fortbildungen werden gefördert durch



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,  
Gleichstellung, Flucht und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Inhaltsverzeichnis

Grußwort .....	4
Informationen zum Anmeldeverfahren .....	6
Alle Veranstaltungen im Jahresüberblick .....	8
Veranstaltungen mit Detailbeschreibung .....	14
Benni und Frida .....	72
Weitere Termine .....	73
Team „Schule“ – Beratungs- und Unterstützungsangebote .....	76
Berufliche Orientierung – Bedarfsorientierte Fortbildungsangebote.....	77
Regionale Schulberatungsstelle für den MÄRKISCHEN KREIS.....	78
Medienzentrum MÄRKISCHER KREIS .....	80
Medienberatung MÄRKISCHER KREIS.....	81
Jugendbildungsstätte Märkischer Kreis .....	84
Der Fachdienst Bildung und Integration im MÄRKISCHEN KREIS .....	86
Ansprechpersonen im Team Bildung und Integration.....	88
Kooperationspartner .....	95
Herausgeber .....	96

## Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,  
das Regionale Bildungsbüro, die Kommunale Koordinierung zu „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf in NRW“ sowie das Kommunale Integrationszentrum MK sind seit vielen Jahren in unserer Bildungsregion aktiv und konnten in dieser Zeit zahlreiche Bildungsakteure miteinander vernetzen oder erfolgreich an Projekten und Maßnahmen beteiligen.

Seit dem Jahr 2017 sind diese Institutionen im neu gegründeten Fachdienst „Bildung und Integration“ zusammengeführt und ihre Fortbildungsangebote in einem gemeinsamen Programm gebündelt. An den entsprechenden Fortbildungen nehmen jährlich weit mehr als 1.000 pädagogische Lehr- und Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen, Schulen sowie dem Offenen Ganztage teil.

Auch im Schul- und Kitajahr 2023/24 werden wir Ihnen wie gewohnt ein breites Themenspektrum in Form von Vorträgen, Hospitationen, Workshops und modularen Reihen anbieten können. Hierbei haben wir uns an den zahlreichen Rückmeldungen orientiert, die uns im Rahmen einer in diesem Jahr durchgeführten, kreisweiten Bedarfsabfrage zu unserem Fortbildungsprogramm erreicht haben. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für das positive Feedback sowie das in uns gesetzte Vertrauen.

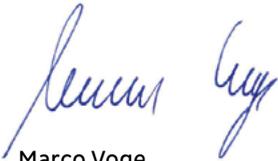
Um Ihren Bedarfen annähernd gerecht zu werden, haben wir das Programm in diesem Jahr auf rund 60 Veranstaltungen erweitert. Einen Schwerpunkt bilden dabei Angebote, die sich auf die Stärkung und Festigung von Kind

und Fachkraft in einem herausfordernden System fokussieren.

Dank der Kooperation mit weiteren Bildungspartnern wird der Fachdienst Bildung und Integration auch im Schul- und Kitajahr 2023/24 eine Vielzahl der Fortbildungen kostenlos anbieten, um Sie als pädagogische Lehr- und Fachkräfte im Märkischen Kreis in Ihrer täglichen Arbeit weiterhin gut unterstützen zu können.

Ich bin mir sicher, dass Sie auch in diesem Jahr wieder passende Angebote finden werden und wünsche Ihnen schon jetzt eine gewinnbringende und erfolgreiche Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen



Marco Vogt  
Landrat



#### ■ ALTERNATIV

<https://t1p.de/RBN-MK-Fobi-23-24>



## Anmeldeverfahren

Wie bereits in den Vorjahren sind Anmeldungen ausschließlich online über das Anmeldeportal möglich.

Bitte besuchen Sie hierzu folgende Website:

<http://t1p.de/RBN-MK-Termine>



Achten Sie hierbei unbedingt auf die Angabe einer gültigen E-Mail-Adresse.

### Bitte beachten:

Um möglichst vielen Interessierten die Möglichkeit der Teilnahme bieten zu können, können sich pro Veranstaltung maximal zwei Personen je Einrichtung anmelden.

### Weitere Hinweise zum Veranstaltungsangebot

Das diesjährige Fortbildungsprogramm umfasst sowohl Präsenz- als auch Online-Veranstaltungen.

### Kostenpflichtige Veranstaltungen

Ihre Anmeldung zu einer Veranstaltung ist mit Überweisung der Teilnahmegebühr in jedem Fall verbindlich.

### Teilnahmegebühren

Es gelten die für jeden Kurs einzeln ausgewiesenen Preise.



## Zahlungsweise

Etwa drei Wochen vor Veranstaltungstermin, nach Ablauf der Anmeldefrist, erhalten Sie die Zahlungsunterlagen zu der von Ihnen gebuchten Veranstaltung. Die fällige Teilnahmegebühr überweisen Sie bitte innerhalb der im Schreiben angegebenen Zahlungsfrist.

## Rücktrittsrechte

Bei allen Kursen ist eine kostenfreie Stornierung nur vor Ablauf der Anmeldefrist möglich. Danach ist der volle Kostenbeitrag zu zahlen. Ein Rücktritt muss von Ihnen in jedem Fall schriftlich erklärt werden.

Der Veranstalter behält sich vor, unter besonderen Umständen die Veranstaltung kurzfristig abzusagen. Sollte kein Nachholtermin stattfinden können, erhalten Sie bereits gezahlte Teilnahmegebühren unverzüglich zurück.

# Alle Veranstaltungen im Jahresüberblick

SEK SF

Nr.	August 2023	Tag	Seite
F01	Berufliche Orientierung aktuell: Das BO Jahr 2023/24	30.08.	14

Kita PS OGS SF

Nr.	September 2023	Tag	Seite
F02	„Magic Circle: Stark im MiteinanderN“ ... im Übergang Kita - Grundschule	13.09.	15

Kita PS SEK OGS SF

F03	Das Bildungs- und Teilhabe- paket in der Praxis 	20.09.	16
-----	--	--------	----

Kita PS OGS SF EB

F04	Hauen, Beleidigen, Aus- schließen - Aggression in der Kindertagesstätte und im offenen Ganzttag	21.09.	17
-----	--	--------	----

Kita PS OGS SF

F05	Eltern und Kinder in Krisen begleiten 	25.09.	18
-----	--	--------	----

PS SEK OGS

F06	„Magic Circle: Stark im Mitein- anderN“ - Gewaltprävention und Klassenklima ... im Übergang GS - SEK	27.09.	19
-----	---	--------	----

Kita PS OGS SF

Nr.	Oktober 2023	Tag	Seite
F07	Lebhafte Jungs in Sport und Bewegung - Soziales Bewe- gen	18.10.	20

PS OGS SF

F08	Mit Bauchschmerzen aus dem Unterricht - Schulabsentis- mus im Grundschulalter	18.10.	21
-----	---	--------	----

Kita PS OGS SF

Nr.	Oktober 2023	Tag	Seite
F09	„Kids aus dem Tritt“ - Von Anfang an im Gleichge- wicht	19.10.	22

PS OGS SF

F10	„Lubo aus dem All“ - Soziales Lernen in der Grundschule	25.10.	23
-----	--	--------	----



# Alle Veranstaltungen im Jahresüberblick

F11	Jenseits von Mobile und Social Media: Azubi-Marketing ohne Klischees		26.10.	24
F12	Kindeswohlgefährdung - erkennen, helfen, vorbeugen		30.10. und 06.11.	25
<b>Nr.</b>	<b>November 2023</b>		<b>Tag</b>	<b>Seite</b>
F13	Niemals geht man so ganz: Umgang mit Tod und Sterben in Kita und Schule (Modul I)		02.11.	26
F14	„Das hat doch noch Zeit ... oder doch nicht?“ - Sprachentwicklung und Sprachentwicklungsstörung		03.11.	27
F15	„Einfach anders?!“ - Diversität sichtbar machen		07.11.	28/ 29
F16	„Rassismus? - Nein, danke!“ - Ein Workshop zum Thema Vorurteile, Stereotype, Rassismus		08.11.	30
F17	Selbstfürsorge im Blick behalten: Umgang mit Nähe und Distanz in der Beziehungsgestaltung		09.11.	31
F18	Mobbing - Strategien zur Prävention und Intervention im schulischen Kontext		14.11.	32
F19	„Kraftklotz“ - Wie du deine inneren Kräfte erweckst und stärkst		15.11.	33
F20	Wie ticken Jugendliche? - Lebenswelten von Jugendlichen im Alter von 14 bis 17 Jahren (SINUS-Studie)		16.11.	34

 Kita-Fachkräfte

 Lehrkräfte der Primarstufe

 Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II

 Fachkräfte im Offenen Ganztag

 sonstige Fachkräfte

 Elternbeleiterinnen



Online-Veranstaltung

# Alle Veranstaltungen im Jahresüberblick

Kita PS SEK OGS SF

Kita PS SEK OGS SF

Kita SF

Kita PS SEK OGS SF

Kita SF

Nr.	November 2023	Tag	Seite
F21	Psychomotorik für freche Gören und wilde Kerle	20.11.	35
F22	„Stark im Stress“ - Training zum guten und gesunden Umgang mit Stress und Emotionen	21.11.	36
F23	„Komm, wir spielen „Sprechen““ - Spracherwerb und gängige Störungsbilder in der kindlichen Sprachentwicklung	24.11.	37
F24	Ungenießbar?! - Unreife Kinder unterrichten	27.11.	38
F25	Umgang mit fluchterfahrenen Kindern und Jugendlichen	29.11.	39
Nr.	Dezember 2023	Tag	Seite
F26	„Tollpatsch, Träumer, Trotz-kopf ...“ - Auswirkungen von Restfunktionen frühkindlicher Reflexe auf Bewegung, Lernen und Verhalten	04.12.	40
F27	Sklavinnen oder Königinnen? - Frauen im Islam	 05.12.	41
F28	„Komm, wir spielen „Sprechen““ - Spracherwerb und gängige Störungsbilder in der kindlichen Sprachentwicklung	15.12.	42



# Alle Veranstaltungen im Jahresüberblick

Nr.	Januar 2024	Tag	Seite
F29	Möglichkeiten und Herausforderungen im Schulischen Kinderschutz	17.01.	43
F30	„Schatzkästchen“: Ressourcenorientierte Begleitung in herausfordernden Zeiten	18.01.	44
F31	„Lass mich los, sonst falle ich ...“ - Selbständig von klein auf an	19.01.	45
F32	Kommunikative Deeskalation und Gewaltprävention	23.01.	46
F33	„Urlaub vom Stress“ - Achtsamkeitstraining und Burnout-Prävention (Grundlagenseminar)	23.01.	47
F34	„Urlaub vom Stress“ - Achtsamkeitstraining und Burnout-Prävention (Aufbauseminar)	24.01.	48
F35	Psychomotorik für freche Gören und wilde Kerle	29.01.	49
F36	„Null Bock auf Nix?!“ - Mit Schülerinnen und Schülern motivierend kommunizieren	31.01.	50
F37	Kindernotfall, was nun?! - Besonnen und passgenau handeln	31.01.	51

PS SEK OGS SF

Kita PS SEK OGS SF  
EB

Kita SF

PS SEK OGS

Kita PS SEK OGS SF

Kita PS SEK OGS SF

Kita PS SEK OGS SF

SEK SF

Kita PS SEK OGS SF  
EB

**Kita** Kita-Fachkräfte

**PS** Lehrkräfte der Primarstufe

**SEK** Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II

**OGS** Fachkräfte im Offenen Ganztag

**SF** sonstige Fachkräfte

**EB** Elternbeleiterinnen



Online-Veranstaltung

# Alle Veranstaltungen im Jahresüberblick

Kita PS OGS SF EB

Kita PS SEK OGS SF

Kita PS OGS SF

Kita (OGS)

Kita (OGS)

Kita PS OGS

Kita PS OGS SEK SF

Kita PS OGS SF

PS SEK SF

Kita EB

PS OGS SEK

Nr.	Februar 2024	Tag	Seite
F38	„Da stehen noch Instrumente im Schrank ...“ - Musikalische Schätze in Kita und Grundschule (neu) entdecken	07.02.	52
F39	„Schubladendenken - nein, danke!“ - Diversitätsbewusstes Handeln im Pädagogischen Alltag	15.02.	53
F40	Bewegungsintensiv, verhaltenskreativ oder auffällig?	21.02.	54
F41	„Da waren's nur noch fünf ...“ - Umgang mit Personalausfällen in der Kita	21.02.	55
F42	„Da waren's nur noch fünf ...“ - Umgang mit Personalausfällen in der Kita	22.02.	56
F43	Sprachförderkoffer I: Einführung in die Sprachförderung in Kita und Grundschule	29.02.	57
Nr.	März 2024	Tag	Seite
F44	Mein Selbst-Wert und Ich	05.03.	58
F45	„Magic Circle: Stark im MiteinanderN“ ... im Übergang Kita - Grundschule	06.03.	59
F46	Besondere Kinder - besonders fördern!	13.03.	60
F47	Übergang Kita - Grundschule: Basiskompetenzen	13.03.	61
F48	„Magic Circle: Stark im MiteinanderN“ - Gewaltprävention und Klassenklima (Übergang GS - SEK)	13.03.	62

**Kita** Kita-Fachkräfte

**PS** Lehrkräfte der Primarstufe

**SEK** Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II

**OGS** Fachkräfte im Offenen Ganztag

**SF** sonstige Fachkräfte

**EB** Elternbeleiterinnen



# Alle Veranstaltungen im Jahresüberblick

F49	„Hilfreich statt nervig!“ - Mit Eltern erfolgreich zusammenarbeiten	14.03.	63
F50	Sprachförderkoffer II: Sprachförderung praktisch	20.03.	64
F51	Niemals geht man so ganz: Umgang mit Tod und Sterben in Kita und Schule (Modul II)	20.03.	65
<b>Nr.</b>	<b>April 2024</b>	<b>Tag</b>	<b>Seite</b>
F52	Lustlose Kinder motivieren	10.04.	66
F53	Konflikt- und Deeskalationstraining - Umgang mit provokanten und aggressiven Kindern und Jugendlichen	10.04. und 11.04.	67
F54	„Weg von Tablet & Co. - raus ins echte Leben!“ - Soziales Lernen in, mit und von der Natur	15.04.	68
F55	Frühkindliche Reflexe und ihre Auswirkungen auf Lernen und Verhalten	24.04.	69
<b>Nr.</b>	<b>Mai 2024</b>	<b>Tag</b>	<b>Seite</b>
F56	Einführung in die Trauma- und tiergestützte Pädagogik	14.05.	70
<b>Nr.</b>	<b>Juni 2024</b>	<b>Tag</b>	<b>Seite</b>
F57	Auffällig unauffällig - Wenn Kinder leise leiden	06.06.	71

PS SEK SF

Kita PS OGS

Kita PS OGS SEK SF

Kita PS OGS SF

Kita PS OGS SEK SF

Kita PS OGS SEK SF

Kita PS OGS EB

Kita PS OGS SEK SF

Kita PS OGS SF EB

**Kita** Kita-Fachkräfte  
**PS** Lehrkräfte der Primarstufe  
**SEK** Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II

**OGS** Fachkräfte im Offenen Ganztag  
**SF** sonstige Fachkräfte  
**EB** Elternbeleiterinnen



Online-Veranstaltung

## F01

### ■ Zielgruppe

Lehrkräfte der  
Sekundarstufe I u. II,  
sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Mi., 30.08.2023  
14:00 – 16:30 Uhr  
Kreishaus I,  
Bismarckstr. 15,  
58762 Altena,  
Ständesaal

### ■ Referent

Carsten Tappe, Regio-  
nalkoordinator KAOA

### ■ Anmeldeschluss

23.08.2023

### ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## Berufliche Orientierung aktuell: Das BO-Jahr 2023/24

Was passiert wann im BO-Jahr? Welche Orga-Schritte sind jeweils zu erledigen? Was ist bezüglich von Neuerungen in KAOA zu beachten?

Diese Schulung des MÄRKISCHEN KREISES bietet einen Überblick über die praktische Umsetzung der verschiedenen Standardelemente an Schule, organisatorische bzw. zeitliche Abläufe sowie praktische Tipps für StuBOs, die noch am Anfang ihrer Tätigkeit stehen.

Offene Fragen zu den verschiedenen Aspekten der Arbeit als StuBO sollen geklärt, bisherige Erfahrungen – etwa in Hinblick auf unterschiedliche Umsetzungswege zu KAOA-Elementen an Schulen – können gemeinsam ausgetauscht werden.

Schwerpunkt der Veranstaltung ist die Umsetzung von KAOA in der Sekundarstufe I an Regelschulen.

# Magic Circle: Stark im „MiteinanderN“

F02

## Übergang Kita – Grundschule

Mit dieser Methode lernen Sie ein einfaches und schnell umsetzbares Konzept kennen, mit dem Sie sozial-emotionale Kompetenzen von Kindern fördern und das Klassenklima nachhaltig positiv beeinflussen können.

Wertschätzung, Empathie und Akzeptanz stehen im Mittelpunkt dieses Gesprächskreises und unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung von Vorschulkindern bis hin zur Orientierungsstufe.

In diesem Workshop bekommen Sie die Möglichkeit, den Magic Circle kennenzulernen, auszuprobieren und die beziehungsstiftende Wirkung zu erleben.

Das Konzept des Magic Circle wurde bereits evaluiert und dient der Gewaltprävention im Klassenzimmer.

Sie haben Interesse an der Veranstaltung, aber Termin oder Zielgruppe passen nicht? Alternative Veranstaltungen zum Thema finden Sie unter **F06**, **F45** oder **F48**.

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
Lehrkräfte der Primarstufe, OGS- und sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Mi., 13.09.2023  
14:00 – 16:00 Uhr  
Regionale Schulberatungsstelle MK  
Freiheitsstr. 31,  
58762 Altena

### ■ Referentin

Rebekka-Scarlett  
Siringhaus,  
Schulpsychologin  
(Regionale Schulberatungsstelle MK)

### ■ Anmeldeschluss

06.09.2023

### ■ Teilnahmegebühr

kostenlos





F03

#### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- u. der Sekundarstufe I u. II, OGS-Fachkräfte, sonstige Fachkräfte

#### ■ Termin

Mi., 20.09.2023  
14:00 – 15:30 Uhr  
Zoom Meeting (online)

#### ■ Referentin

Bettina Bleiweiß,  
Kordinatorin im  
Bereich Bildungs-  
und Teilhabepaket,  
MÄRKISCHER KREIS

#### ■ Anmeldeschluss

13.09.2023

#### ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## Das Bildungs- und Teilhabepaket in der Praxis

Seit 2011 gibt es das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT). Es soll dazu dienen, Kinder einkommensschwächerer Familien zu fördern und zu unterstützen. Es gibt die Möglichkeit der Kostenübernahme für (Schul-)Ausflüge / (Schul-)Fahrten, Schulbedarf, Schülerbeförderung, Lernförderung, Mittagsverpflegung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Freizeitangebote). Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen (die noch keine 25 Jahre alt sind) können somit bessere Bildungs- und Entwicklungschancen eröffnet werden. Sie sollen mit Kindern und Jugendlichen, die nicht auf Sozialleistungen angewiesen sind, gleichgestellt werden.

Doch wer ist anspruchsberechtigt?

Welche Leistungen können in Anspruch genommen werden?

Was ist für die Akteure der Kitas / Schulen zu beachten, damit die richtigen Anträge die richtigen Ämter erreichen?

In diesem Workshop erhalten Sie Antworten auf diese Fragen. Ferner besteht die Möglichkeit, im Rahmen dieser Fortbildung, Fallbeispiele aus der Praxis gemeinsam zu behandeln.

# Hauen, beleidigen, ausschließen

## Aggression in der Kita und im offenen Ganzttag

F04

Kinder, die sich aggressiv verhalten, haben es schwer. Als Spielpartner selten gewählt und von den Fachkräften in den Bildungseinrichtungen oft als „Problemfall“ erlebt, werden ihre Nöte nur selten gesehen.

Kinder, die sich aggressiv verhalten, machen es ihren Bezugspersonen aber oft auch schwer. Als Fachkraft sind Sie hier besonders herausgefordert, Verhalten zu entschlüsseln und adäquat zu reagieren.

Diese Fortbildung hilft Ihnen, kindliche Aggression in ihren vielfältigen Erscheinungsformen besser zu sehen, zu verstehen und Strategien zum Umgang damit in Kita und OGS zu entwickeln



Bildnachweis: i-stock-wildpixel

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
Lehrkräfte der  
Primarstufe, OGS-  
und sonstige Fach-  
kräfte, Elternbe-  
gleiterinnen

### ■ Termin

Do., 21.09.2023  
9:00 – 16:00 Uhr  
Aula der  
Brabeckschule/  
Kilianschule,  
Im Nordfeld 8  
58642 Iserlohn

### ■ Referentin

Kathrin Dewender,  
Diplom-Psychologin

### ■ Anmeldeschluss

08.09.2023

### ■ Teilnahmegebühr

30 €



Kita PS OGS SF EB

F05

■ **Zielgruppe**

Kita-Fachkräfte,  
Lehrkräfte der  
Primarstufe, OGS- und  
sonstige Fachkräfte

■ **Termin**

Mo, 25.09.2023  
14:00 – 16:00 Uhr  
Zoom Meeting (online)

■ **Referentinnen**

Katharina Thimm,  
Jessica Bönn,  
Schulreferentin,  
Lehrerin, Pfarrerin/  
Schulpsychologin  
(Regionale Schulbera-  
tungsstelle MK)

■ **Anmeldeschluss**

11.09.2023

■ **Teilnahmegebühr**

10 €



## Eltern und Kinder in Krisen begleiten

Einrichtungen und Schulen begleiten Kinder in vielfältigen Krisen: in der Klima-Krise, angesichts des Krieges in der Ukraine und anderen Ländern sowie auch in persönlichen Krisen und Belastungen der Kinder und ihrer Familien. Dabei wird schnell deutlich, wie anders jedes Kind ist und wie viele unterschiedliche Bedürfnisse es zu beachten gibt. Zudem unterscheiden sich Kinder und Erwachsene in ihrer Art der Krisen- und Trauerbewältigung.

In dieser Veranstaltung machen wir uns diese vielfältigen Bedürfnisse und Herausforderungen inmitten unserer von Krisen gekennzeichneten Zeit erneut bewusst.

Wir stellen konkrete Unterstützungsmöglichkeiten vor und kommen über offene Fragen ins Gespräch. Auch die Elternarbeit soll in den Blick genommen werden.

Ziel ist es, uns selbst und die Kinder mit ihren Eltern achtsam und differenzsensibel in diesen Krisenzeiten wahrzunehmen und ihre Resilienz und Selbstwirksamkeit zu vergrößern. Wir wollen unsere eigene Zuversicht und Selbstvertrauen stärken, um dieses an die Kinder und ihre Familien weiter zu geben.

# Magic Circle: Stark im „MiteinanderN“

F06

## **Gewaltprävention und Klassenklima (Übergang Grundschule – SEK I)**

Mit dieser Methode lernen Sie ein einfaches und schnell umsetzbares Konzept kennen, mit dem Sie sozial-emotionale Kompetenzen von Kindern fördern und das Klassenklima nachhaltig positiv beeinflussen können.

Wertschätzung, Empathie und Akzeptanz stehen im Mittelpunkt dieses Gesprächskreises und unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung von Vorschulkindern bis hin zur Orientierungsstufe.

In diesem Workshop bekommen Sie die Möglichkeit, den Magic Circle kennenzulernen, auszuprobieren und die beziehungsstiftende Wirkung zu erleben.

Das Konzept des Magic Circle wurde bereits evaluiert und dient der Gewaltprävention im Klassenzimmer.

Sie haben Interesse an der Veranstaltung, aber Termin oder Zielgruppe passen nicht? Alternative Veranstaltungen zum Thema finden Sie unter **F02**, **F45** oder **F48**.

### ■ Zielgruppe

Lehrkräfte der Primar- u. Sekundarstufe I u. II, OGS-Fachkräfte

### ■ Termin

Mi., 27.09.2023;  
14:00 – 16:00 Uhr  
Regionale Schulberatungsstelle MK,  
Freiheitsstr. 31,  
58762 Altena

### ■ Referentin

Rebekka-Scarlett  
Sirringhaus,  
Schulpsychologin  
(Regionale Schulberatungsstelle MK)

### ■ Anmeldeschluss

20.09.2023

### ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## F07

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
Lehrkräfte der Primarstufe, OGS- und sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Mi., 18.10.2023,  
13:30 – 16:30 Uhr  
GS Auf der Emst,  
Sporthalle, Kalkofen 5,  
58638 Iserlohn

### ■ Referentin

Diana Kolbe-Schmidt,  
Dipl. Sozialpädagogin  
(Kreissportbund MK)

### ■ Anmeldeschluss

27.09.2023

### ■ Teilnahmegebühr

15 €



# Lebhaftes Junges in Sport und Bewegung – Soziales Bewegen

Wilde Helden – unsere lebhaften Jungen

Sie lieben und brauchen Bewegung, Aktion und Auslastung. Dieses Angebot ist für alle diejenigen, die Jungen nicht bremsen, sondern fordern wollen – dies aber in angemessenem Rahmen und mit Freude und Sozialkompetenz, Rücksichtnahme trotz Bewegungsfreude und Energie.

### Themen der Fortbildung sind u.a.:

- Unterschied zwischen Jungen und Mädchen;
- Rollenverständnis und Ihre Position als Übungsleitung oder Erzieherin bzw. Erzieher;
- Erläuterung von Gruppenprozessen und Wichtigkeit der individuellen Sozialkompetenzen;
- Nur Lebhaft oder schon auffällig – eine Abgrenzung;
- Konflikte bewegungsfreudiger Jungen;
- Wie und womit Jungen anleiten und fordern;
- Ruhige Jungen einbinden;
- Mögliche Stundengestaltungen;
- Spannende und lustvolle Spielideen, Lauf und Kooperationsspiele.



Bildnachweis: i-stock-Imgothand

# Mit Bauchschmerzen aus dem Unterricht – Schulabsentismus im Grundschulalter

F08

Für viele Kinder und Jugendliche ist die Schule kein Ort, an dem sie sich gerne aufhalten – weder um zu lernen, noch um soziale Kontakte zu knüpfen oder Erfolge zu feiern. Offenbar gibt es – subjektiv gesehen – viele „gute“ Gründe, die einen Schulbesuch erschweren oder unmöglich erscheinen lassen.

Gerade im Grundschulbereich zeigt sich der Schulabsentismus häufig gepaart mit Krankheitssymptomen wie Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen oder auch mit tiefer Traurigkeit, Weinen und dem Wunsch, wieder nach Hause gehen zu dürfen.

Gemeinsam wollen wir auf die unterschiedlichen Ursachen des Fernbleibens schauen und Vorgehensweisen entwickeln, wie ein Schulbesuch auch nach längerer Fehlzeit gelingen kann.

## ■ Zielgruppe

Lehrkräfte der  
Primarstufe, OGS- und  
sonstige Fachkräfte

## ■ Termin

Mi., 18.10.2023  
14:00 – 16:00 Uhr  
Regionale Schulbera-  
tungsstelle MK,  
Freiheitsstr. 31,  
58762 Altena

## ■ Referentin

Rebekka-Scarlett  
Siringhaus,  
Diplom-Psychologin,  
Schulpsychologin  
(Regionale Schulber-  
atungsstelle MK)

## ■ Anmeldeschluss

11.10.2023

## ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## F09

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Päd.  
Fachkräfte, Lehrkräfte  
der Primarstufe,  
OGS- und sonstige  
Fachkräfte

### ■ Termin

Do., 19.10.2023  
14:00 - 17:00 Uhr,  
Lüdenscheider Inte-  
grations- und Begeg-  
nungszentrum (LIBZ),  
Parkstr. 158,  
58511 Lüdenscheid

### ■ Referentin

Antje Wolfgramm,  
Sozialarbeiterin/  
Heilpädagogin  
(Regionales Bildungs-  
büro MK)

### ■ Anmeldeschluss

12.10.2023

### ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## Kids aus dem Tritt- Von Anfang an im Gleichgewicht

Der Gleichgewichtssinn gehört zu den ersten reifenden Sinnessystemen. Die Freude an der Bewegung wird in dem Programm „Von Anfang an im Gleichgewicht“ aufgenommen und kann im Alltag regelmäßig und ohne Stress in Kindertageseinrichtungen, Förderschulen und Eltern-Kind Gruppen angewandt werden.

Das Gleichgewichtsprogramm greift altbekannte Werte auf, um Kindern in einer rasant fortschreitenden Welt das äußere und innere Gleichgewicht zu stabilisieren. Durch das Training werden motorische Unruhen verringert, die Aufmerksamkeit verbessert und die Bewegungssicherheit gesteigert.

Sie lernen an diesem Tag Grundlagen der Sensomotorik kennen und arbeiten praktisch mit dem Programm.

# Lubo aus dem All – Soziales Lernen in der Grundschule

F10

Die Figur Lubo ist ein kleiner Außerirdischer, welcher die Erde zum ersten Mal besucht und alle Verhaltensweisen unter Menschen mit Hilfe der Kinder kennenlernen möchte.

„Lubo“ ist ein zertifiziertes Sozialtraining für Kinder im Grundschulalter von 6–8 Jahren. Verschiedene thematische Einheiten zum Thema Gefühle, Gemeinschaft oder Konfliktverhalten und -lösungen werden an dieser Fortbildung erarbeitet.

Das Programm ist problemlos in den Schulalltag der Primarstufen einsetzbar.



## ■ Zielgruppe

Lehrkräfte der Primarstufe, OGS- und sonstige Fachkräfte

## ■ Termin

Mi., 25.10.2023

14:30 – 17:30 Uhr

Lüdenscheider Integrations- und Begegnungszentrum (LIBZ),  
Parkstr. 158,  
58511 Lüdenscheid

## ■ Referentin

Nadine Gottwald,  
Erzieherin, Sozialpädagogin, systemische Beraterin

## ■ Anmeldeschluss

04.10.2023

## ■ Teilnahmegebühr

15 €



PS OGS SF

# Jenseits von Mobile und Social-Media: Azubi-Marketing ohne Klischees

## F11

■ **Zielgruppe**  
sonstige Fachkräfte

■ **Termin**  
Do., 26.10.2023  
14:30 – 16:30 Uhr  
AGV der Metall- und  
Elektroindustrie  
Lüdenscheid e.V.,  
Staberger Str. 5,  
58511 Lüdenscheid

■ **Referentin**  
Felicia Ullrich,  
Trainerin,  
Azubi-Marketing u.  
-Recruiting

■ **Anmeldeschluss**  
05.10.2023

■ **Teilnahmegebühr**  
10 €



SF

„Manches ist anders als, als wir es erwarten.“ – so das Fazit der Studie ‚Azubi-Recruiting Trends 2023‘. Was genau, werden Sie sich vermutlich fragen, und was bringen die Erkenntnisse für die betriebliche Praxis?

Die Referentin zieht Bilanz: Auf der einen Seite eine junge Generation mit besonderen Anforderungen und hohem Selbstbewusstsein, die mit Werten, wie Sicherheit, für die Zukunft sorgen und Beständigkeit, immer weniger anfangen kann; auf der anderen Seite die Herausforderungen zur Gestaltung gesellschaftlicher Veränderungsprozesse, Digitalisierung, Fachkräftesicherung und ein im Sinne der Nachhaltigkeit angepasster Umgang mit den Ressourcen. Dazu Social Media und KI als der große Hype und – nicht zu vergessen – die Nachwirkungen aus drei Jahren Corona, voller Krisen und Einschränkungen.

Mittendrin Sie und die Rekrutierung Ihrer Auszubildenden und viele Fragen! Wie können Sie die besten Talente für sich gewinnen? Was sind Trends, was ist Hype und was kann weg? In dieser Veranstaltung lernen Sie, wie Sie als Handwerker oder Unternehmen in diesen herausfordernden Zeiten Azubis für sich begeistern können.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Arbeitgeberverband der Metall- und Elektro-Industrie Lüdenscheid e.V. und der Kreishandwerkerschaft des MÄRKISCHEN KREISES durchgeführt.

# Kindeswohlgefährdung – erkennen, helfen, vorbeugen

F12

Die Grundlagen zum Erkennen und zum Umgang mit Beobachtungen, die Sie als gewichtige Anhaltspunkte für Kindeswohlgefährdungen werten, sind den verschiedenen Professionen bekannt. Da die Kindeswohlgefährdung aber ein unbestimmter Rechtsbegriff ist, der ausgedeutet werden muss, gibt es je nach Fallkonstellation immer wieder herausfordernde Fragen. Häufig besteht Unsicherheit im jeweiligen Vorgehen.

Der Kurs soll zum einen als Auffrischung in Bezug auf die Gesetzeslage dienen und darüber hinaus auch zu konkreten Fallbesprechungen und gemeinsamen Reflexionen anregen. Die Teilnehmenden sind eingeladen eigene anonymisierte/ pseudonymisierte Fallgeschichten mitzubringen, um Ideen für die eigene Vorgehensweise zu erarbeiten.

Dabei finden systemische Methoden und verschiedene Einschätzungsbögen Anwendung, so dass persönliche Sorgen abgebaut und individuell als hilfreich empfundene Werkzeuge gefunden werden können. Im ersten Termin werden Grundlagen beleuchtet und erste Diskurse geübt, während der zweite Termin vollständig der praktischen Arbeit mit mitgebrachten Fallbeispielen dient.

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- u. der Sekundarstufe I u. II, OGS- und sonstige Fachkräfte

## ■ Termin

Mo., 30.10.,  
14:00 - 18:00 Uhr  
u. Mo., 06.11.2023  
15:00 - 17:00 Uhr  
Kreishaus Lüdenscheid,  
R 137,  
Heedfelder Str. 45,  
58509 Lüdenscheid

## ■ Referentin

Sylvia Köster, Diplom-  
Pädagogin, Systemische  
Beraterin/Therapeutin

## ■ Anmeldeschluss

09.10.2022

## ■ Teilnahmegebühr

20€



## F13

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und der Sekundarstufe I u. II, OGS- und sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Do., 02.11.2023  
14:00 – 16:30 Uhr  
Zoom Meeting  
(online)

### ■ Referentin

Katharina Thimm,  
Schulreferentin,  
Pfarrerin, Lehrerin

### ■ Anmeldeschluss

12.10.2023

### ■ Teilnahmegebühr

10 €



# Niemals geht man so ganz: Umgang mit Tod und Sterben in Kita und Schule (Modul I)

Über das Sterben und den Tod mit Kindern zu sprechen, fällt vielen Erwachsenen schwer. Kommt es zu einem konkreten Trauerfall, fühlen wir uns oftmals hilflos.

Ziel dieser Fortbildung ist es, die Sprachfähigkeit über das in unserer Gesellschaft oft tabuisierte Thema „Sterben und Tod“ zu vergrößern und die Handlungskompetenzen für die Trauerbewältigung in Schule oder Kita zu erweitern. Dazu werden die Vorstellungen von Kindern und Jugendlichen vom Tod und ihre Art zu trauern dargestellt und anhand verschiedener Bilderbücher verdeutlicht. Dieses erste Modul findet als Online-Veranstaltung via Zoom statt.

Handlungsempfehlungen für den Ernstfall werden kurz angesprochen, sollen dann aber in dem zweiten Modul (in Präsenz, siehe **F51**) gemeinsam erprobt werden. Hier stehen der gemeinsame Austausch (auch die Reflexion schon bewältigter Erfahrungen mit dem Thema), das Anleiten und Ausprobieren von verschiedenen Entlastungsritualen im Vordergrund.

Die Referentin hat sich seit vielen Jahren mit diesem Thema beschäftigt und wird unterschiedliche Beispiele aus der Praxis einfließen lassen.

Beide Module (**F13 + F51**) bauen aufeinander auf, können aber auch getrennt voneinander besucht werden.

# „Das hat doch noch Zeit ... oder doch nicht?!“

F14

## **Sprachentwicklung und Sprach-entwicklungsstörung**

Häufig wird einem die Frage gestellt, wie die kindliche Sprachentwicklung optimalerweise verlaufen soll oder –ab welchen Zeitpunkt – wann diese auffällig ist.

In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten Meilensteine der kindlichen Sprachentwicklung. Des Weiteren werden Sie lernen Sprachentwicklungsstörungen oder -verzögerungen mit ihren Leitsymptomen zu erkennen, so dass Sie diese frühzeitig feststellen und eine passende Empfehlung an Eltern/Angehörige aussprechen können.

Nebenbei erfahren Sie, was in der Logopädie begleitend therapiert werden kann und wann eine Empfehlung zur logopädischen Therapie sinnvoll ist.

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Fr., 03.11. 2023  
9:30 - 12:00 Uhr  
Lüdenscheider Inte-  
grations- und Begeg-  
nungszentrum (LIBZ)  
Parkstr. 158,  
58511 Lüdenscheid

### ■ Referentin

Sule Özbilgin,  
Logopädin

### ■ Anmeldeschluss

13.10.2023

### ■ Teilnahmegebühr

10 €



F15

■ **Zielgruppe**

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primarstufe, OGS- und sonstige Fachkräfte

■ **Termin**

Di., 07.11.2023  
14:00 – 16:30 Uhr  
Zoom Meeting  
(online)

■ **Referentin**

Katharina Thimm,  
Schulreferentin,  
Pfarrerin, Lehrerin

■ **Anmeldeschluss**

17.10.2023

■ **Teilnahmegebühr**

10 €



## „Einfach anders?!“ – Diversität sichtbar machen

Bunt ist schön! Besonders in Regenbogenfarben! Aber schwarz und weiß oder die Grundfarben sind Kindern vielleicht einfacher zu vermitteln als die komplexe, bunte Welt der kompletten Farbskala. So zumindest erscheint es vielen Erwachsenen.

Kinder wiederum können Unterschiede in ihren vielfältigen, bunten Formen gut nebeneinanderstehen lassen. Sie benötigen dazu einzig und allein eine offene Haltung ihrer Eltern, ihrer Erzieherinnen und Erzieher sowie ihrer Lehrkräfte. Diese Haltung sollte sich auch in dem zur Verfügung stehenden Lerngegenständen und der Raumgestaltung widerspiegeln und auf diese Weise Diversität sichtbar machen. Nur so können sich alle Kinder gleichwertig willkommen und repräsentiert fühlen.

In dieser Fortbildung soll die Haltung einer differenzsensiblen Erziehung und Bildung erweitert werden. Die gemeinsame Leitfrage wird sein: Wie können wir differenzsensibel Identität fördern und Gemeinschaft gestalten?



**Dazu werden folgende Inhalte gemeinsam erarbeitet:**

- Wie ist mein Blick auf unsere plurale Gesellschaft?  
Wie gehe ich mit Differenz im beruflichen Kontext um?
- Welche theoretischen Konzepte helfen die Anliegen von diskriminierten Minderheiten besser zu verstehen?  
Was sind Stereotype oder Intersektionalität?
- Mit welcher Sprache können wir Differenzen angemessen und respektvoll benennen? z.B. PoC, Schwarzes Kind, Cis, Homosexuelle, Christen, Muslime, Ukrainer, Russen, Afrodeutsche...
- Welche neuen Bilderbücher zum Thema Rassismus/ geschlechtliche Identität/ religiöse oder kulturelle Zugehörigkeit gibt es?  
Wie können wir die Lernumgebung unserer Einrichtung/ Schule differenzsensibel gestalten?



Bildnachweis: i-stock-www.fotogestoeber.de

## F16

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und der Sekundarstufe I u. II, OGS- und sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Mi., 08.11.2023  
14:00 – 17:00 Uhr  
Hansa Haus Iserlohn,  
R 509,  
Hans-Böckler-Str. 25,  
58638 Iserlohn

### ■ Referenten

Beratungsstelle  
"Wegweiser"

### ■ Anmeldeschluss

01.11.2023

### ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



# Rassismus? – Nein danke!

## Workshop zum Thema Vorurteile, Stereotype, Rassismus

Das Modul zeigt auf, wie Stereotype entstehen, sich zu Vorurteilen bilden und als Diskriminierung in der Gesellschaft sichtbar werden. Anhand von Videos und weiteren Tools werden die Teilnehmenden zur Selbstreflexion angeregt, welche Vorurteile sie besitzen und wie diese sich manifestiert haben.

Danach erfolgt ein Input zum Thema Rassismus, wer davon betroffen ist und welche Formen des Rassismus in der Gesellschaft existieren.



Bildnachweis: freepik-ra/vpixle.com

# Umgang mit Nähe und Distanz in der Beziehungsgestaltung

F17

## **Selbstfürsorge im Blick behalten:**

Emotionale Nähe ist vielfach die Voraussetzung zum Aufbau einer Vertrauensbasis in unserer Arbeit und zeitgleich wird uns gesagt, dass wir uns vor zu viel emotionaler Nähe schützen sollen, um die eigene Gesundheit nicht zu gefährden.

Die Waage zwischen „Nähe und Distanz“ kann eine Herausforderung in der professionellen Beziehungsgestaltung werden.

Im gemeinsamen Austausch und Ausprobieren wollen wir uns die unterschiedlichen individuellen Grenzen zu „Nähe und Distanz“ ins Bewusstsein rücken und Strategien und Techniken in Erinnerung rufen, die für mehr Sicherheit im Umgang mit „Nähe und Distanz“ sorgen.

Wir freuen uns auf einen aktiven Workshop mit Ihnen.

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und der Sekundarstufe I u. II, OGS- und sonstige Fachkräfte, Elternbegleiterinnen

## ■ Termin

Do., 09.11.2023  
15:00 – 18:15 Uhr  
Arche Lüdenscheid e.V.,  
Karlshöhe 6A,  
58513 Lüdenscheid

## ■ Referentinnen

Marielle Lauer mann  
Gall, Sozialpädagogin;  
Claudia Dennemark-  
Effert, Sozialarbeiterin

## ■ Anmeldeschluss

19.10.2023

## ■ Teilnahmegebühr

15 €



# Mobbing - Strategien zur Prävention und Intervention im schulischen Kontext

## F18

■ **Zielgruppe**  
Lehrkräfte der  
Primar- und Sekun-  
darstufe I und II,  
OGS- und sonstige  
Fachkräfte,

■ **Termin**  
Di., 14.11.2023,  
14:00 - 17:00 Uhr  
Kreishaus Lüdenscheid,  
R 137,  
Heedfelder Str. 45,  
58509 Lüdenscheid

■ **Referentinnen**  
Evelin Schöffner,  
Sonja Bittrich  
Präventionsfachkräfte  
im Kinder- und  
Jugendschutz

■ **Anmeldeschluss**  
07.11.2023

■ **Teilnahmegebühr**  
kostenlos



Mobbing ist das systematische und wiederholte Schikaniieren von Einzelnen. Es tritt vor allem in „Zwangsgemeinschaften“ auf, aus denen Kinder und Jugendliche nicht einfach fliehen können, z. B. in Schulen und Ausbildungseinrichtungen.

Nach wissenschaftlichen Untersuchungen leiden in jeder Schulklasse etwa ein bis zwei Kinder oder Jugendliche unter den fortwährenden Attacken ihrer Mitschüler oder Mitschülerinnen. Gewaltphantasien, Rückzug, Depression, Suizidgedanken und psychosomatische Reaktionen zeigen die große Belastung der „Opfer“. Methoden, die sich bei Konflikten zwischen Einzelnen bewährt haben, bewirken in Fällen von Mobbing/ Cybermobbing häufig eine Eskalation der Gewalt.

Mobbing ist nur als Gruppenphänomen verstehbar und kann nur durch eine koordinierte, systemische Intervention auf den Ebenen Einzelperson, gesamte Klasse und Schule umfassend und nachhaltig bearbeitet werden.

Diese Schulung setzt Impulse, wie alltägliche Konflikte zwischen Kindern und Jugendlichen in Schulklassen von Mobbing abzugrenzen sind und welche Handlungsmöglichkeiten zielführend sein können.

# „Kraftklotz“ – Wie du deine inneren Kräfte erweckst und stärkst

F19

Unter der Methode und der Betrachtung der sieben Säulen der Resilienz werden wir an diesem Tag an der Stärkung der eigenen Resilienzfähigkeit für den privaten Alltag oder das berufliche Leben arbeiten. Dazu gibt es eine Einführung mit einer thematischen Einheit zum Thema Stress.

Der Schwerpunkt der Fortbildung liegt auf der Erstellung eines eigenen, ressourcenorientierten Resilienzprofils. Die individuellen Erfahrungen der Teilnehmenden, praktische Tipps und Übungen für den Alltag runden den Tag ab.



Bildnachweis: i-stock-MarioGuti

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I und II, OGS- und sonstige Fachkräfte

## ■ Termin

Mi., 15.11.2023  
14:30 – 17:30 Uhr  
Lüdenscheider Integrations- und Begegnungszentrum (LIBZ),  
Parkstr. 158,  
58511 Lüdenscheid

## ■ Referentin

Nadine Gottwald,  
Erzieherin, Sozialpädagogin, systemische Beraterin

## ■ Anmeldeschluss

25.10.2023

## ■ Teilnahmegebühr

15 €



Kita PS SEK OGS SF

F20

■ **Zielgruppe**  
Lehrkräfte der  
Sekundarstufe I u. II,  
sonstige Fachkräfte

■ **Termin**  
Do., 16.11.2023  
14:30 – 15:30 Uhr  
Zoom Meeting  
(online)

■ **Referentin**  
Ilka Kass, Referentin  
SINUS-Akademie  
Hamburg

■ **Anmeldeschluss**  
09.11.2023

■ **Teilnahmegebühr**  
kostenlos



SEK SF

## „Wie ticken Jugendliche?“ Lebenswelten von Jugendlichen im Alter von 14 bis 17 Jahren

Wie leben und erleben Jugendliche ihren Alltag? An welchen Werten orientieren sie sich und welche Lebensentwürfe und -stile verfolgen sie?

Viele Jugendliche sind heute ernst und problembewusst. Die ehemals so jugendtypische hedonistische Mentalität ist weiter auf dem Rückzug und wandelt sich: jugendliche Lifestyleszenen, Party, Fun und Action verlieren an Bedeutung.

Sicherheit, Halt und Geborgenheit sind für die meisten wichtiger als Aus- und Umbrüche. Der Ernst der Lage und die Unübersichtlichkeit der Verhältnisse in der Welt verstärken den gesellschaftlichen Megatrend „Regrounding“ – die Sehnsucht nach Zugehörigkeit, Halt und Orientierung. Auch die heutige Jugendgeneration ist davon stark geprägt.

Die viel geachteten Jugendstudien des SINUS-Instituts verfolgen den Anspruch, neben Befunden, die für die Jugend insgesamt gelten, Unterschiede zwischen den verschiedenen Lebenswelten herauszuarbeiten. Hierfür wurde die lebensweltliche Vielfalt der Teenager in Deutschland typologisch zu einem wertebasierten Modell (SINUS-Jugendmilieus) verdichtet.

Dieser Ansatz kann dabei helfen, Jugendangebote zielgruppenspezifisch anzulegen!

Im Anschluss an den Vortrag haben Sie die Möglichkeit zum Austausch und Fragen zu stellen.

Eine ergänzende, interessante Fortbildung zum Thema „Jugendliche“ bietet die Veranstaltung **F36**.

# Psychomotorik für freche Gören und wilde Kerle

F21

Die Anzahl der Kinder mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Verhaltensweisen wird immer größer. Häufig reagieren wir als Fachkräfte im pädagogischen Alltag mit Hilflosigkeit auf Jungen und Mädchen die durch Verhaltensoriginalität auffallen.

Was können wir also tun, um mit diesen herausfordernden Situationen umzugehen?

In der Fortbildung werden wir uns mit den Grundlagen der kindlichen Aggression auseinandersetzen und anhand von praktischen Beispielen aus der Psychomotorik lernen flexibel und situationsgerecht zu reagieren. Wir wollen gemeinsam eine solche psychomotorische Stunde selbst erleben, um die Beziehung zwischen der Aggression und dem Selbstkonzept besser nachvollziehen und verstehen zu können. Der eigene Umgang mit den frechen Gören und den wilden Kerlen kann so deutlich entspannter werden.

Diese Fortbildung wird zum größten Teil in der Bewegung stattfinden. Dabei werden wir auch in enge Körperkontaktspiele wie dem Rangeln und Raufen gehen. Daher bringen Sie bitte Sportsachen, Trinken und Bewegungsfreude mit.

Sie haben Interesse an der Veranstaltung, aber Termin oder Veranstaltungsort passen nicht? Eine alternative Veranstaltung zum Thema finden Sie unter **F35**.

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- u. Sekundarstufe I u. II, OGS- und s. Fachkräfte

## ■ Termin

Mo., 20.11.2023

13:30 – 17:30 Uhr

Ev. Kindertageseinrichtung Stüps,  
Uhlandstr. 20,  
58675 Hemer

## ■ Referentinnen

Anabel Günther,  
Erzieherin, Motopädin;  
Antje Wolfram,  
Heilpädagogin, Sozial-  
arbeiterin (Regionales  
Bildungsbüro MK)

## ■ Anmeldeschluss

30.10.2023

## ■ Teilnahmegebühr

15 €



## F22

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I und II, OGS- und sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Di., 21.11.2023  
8:30 - 16:00 Uhr  
Aula der Berufsskollegs  
am Raithelplatz,  
Am Raithelplatz 5,  
58509 Lüdenscheid

### ■ Referent

Dr. Torsten Tarnowski,  
Diplom-Sozialpädagoge,  
Trainer, Coach

### ■ Anmeldeschluss

31.10.2023

### ■ Teilnahmegebühr

35 €



# Stark im Stress – Training zum guten und gesunden Umgang mit Stress und Emotionen

Interaktionsstarke Berufe mit pädagogischem oder sozialem Schwerpunkt sind besonderen Herausforderungen ausgesetzt, weil sie in der Regel auf Kooperation anderer angewiesen sind. Hier ist Emotionsarbeit gefordert. Zudem arbeiten sowohl Lehrpersonen als auch pädagogische Fachkräfte teilweise unter sehr komplexen Bedingungen. Das kann zu erhöhtem Belastungserleben führen.

Wir haben seit vielen Jahren dazu geforscht und Erfahrungen gesammelt, wie Lehrpersonen trotz widriger äußerer Bedingungen ihr Belastungserleben reduzieren und ihre emotionalen Kompetenzen ausbauen können.

Mit diesen Erfahrungen und auf Grundlage wissenschaftlicher Befunde haben wir das Training Stark im Stress für Lehrkräfte entwickelt. Es basiert auf aktuellen neurowissenschaftlichen Erkenntnissen und vermittelt alltagstaugliche Übungen und Strategien für einen guten Umgang mit Stress und belastenden Emotionen.

In der Auftaktveranstaltung geht es nach einer kurzweiligen theoretischen Einführung zum Zusammenhang von Stress und Lehrer\*gesundheits mit einer Miniübung zur Generierung positiver Emotionen in die Übungen und Alltagsimpulse zu den Themen Achtsamkeit, Atem- und Muskelentspannung, Pausen, Regeneration und Abschalt-rituale, sowie Selbstwertschätzung.

Nach dieser Präsenzveranstaltung haben Sie die Möglichkeit, über einen eigenen Trainingsaccount online weiter zu trainieren ([www.training-sis.de](http://www.training-sis.de)). Zusätzlich erhalten Sie über die Trainings-App zwei Übungsimpulse pro Tag, damit Sie Gelerntes in Ihrem Alltag verankern können.

# Komm, wir spielen „Sprechen“

F23

## Spracherwerb und gängige Störungsbilder in der kindlichen Sprachentwicklung

Der kindliche Spracherwerb hat sich in den letzten Jahren verstärkt in den Vordergrund geschoben, wenn die Entwicklung eines Kindes thematisiert wird. Immer häufiger suchen besorgte oder interessierte Eltern Rat hinsichtlich der Sprachentwicklung ihres Kindes.

Was können wir als Fachpersonal tun? Wie können wir diese Eltern beraten und begleiten?

In diesem Seminar erfahren Sie mehr über die Meilensteine des Spracherwerbs. Des Weiteren werden die drei häufigsten Störungsbilder im Bereich der kindlichen Sprachentwicklung aus Sicht der logopädischen Praxis thematisiert.

Sie haben Interesse an der Veranstaltung, aber der Termin passt nicht? Eine alternative Veranstaltung zum Thema finden Sie unter **F28**.



### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Fr., 24.11.2023

9:30 - 12:00 Uhr

Lüdenscheider Inte-  
grations- und Begeg-  
nungszentrum (LIBZ),  
Parkstr. 158,  
58511 Lüdenscheid

### ■ Referentin

Sule Özbilgin, Dialog(o)  
- Praxis für Logopädie

### ■ Anmeldeschluss

03.11.2023

### ■ Teilnahmegebühr

10 €



Kita | SF

## F24

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I und II, OGS- und sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

MO., 27.11.2023

9:00 - 16:00 Uhr

Altes Amtshaus Hemer,  
Gr. Saal,  
Hauptstr. 116,  
58675 Hemer

### ■ Referent

Dr. Jens Bartnitzky,  
Lehrer für  
Sonderpädagogik

### ■ Anmeldeschluss

06.11.2023

### ■ Teilnahmegebühr

30 €



## „Ungenießbar?“ Unreife Kinder unterrichten

Sie machen guten Unterricht. Sie haben Erfahrung mit der Erziehung von Kindern. Doch Sie reiben sich an Kindern auf, bei denen weder das eine noch das andere funktioniert. Das Problem könnte sein, dass diese Kinder nicht (schul-)reif sind. Reife Kinder sind interessiert, neugierig und möchten lernen. Sie können aus Fehlern und Konsequenzen lernen und ihr Verhalten entsprechend anpassen. Sie können zwei Impulse gegeneinander abwägen, überlegt handeln und ihr Verhalten steuern.

Was tun, wenn Schüler diese Eigenschaften nicht haben, also unreif - und „ungenießbar“ sind? An diesem Tag betrachten wir diese Kinder aus einer neuen Perspektive. Mit Hilfe der Bindungstheorie können wir das Verhalten vieler schwieriger Kinder, ihre Fähigkeiten und vor allem manche Unfähigkeiten auf ungewohnte und dennoch faszinierend schlüssige Weise erklären. Mittels einer individuellen Fallanalyse ermitteln Sie den „Reifegrad“ eines Ihrer Kinder und planen geeignete Hilfen, um mit diesem Kind erfolgreicher umzugehen. Wir klären aber auch die Grenzen schulischer Arbeit.

Teilnehmende sollten ein Smartphone oder Tablet mitbringen. Klebestift, Schere und Buntstifte. Empfehlenswert ist es, wenn Sie mit je 2 Personen aus einer Einrichtung teilnehmen.

# Umgang mit fluchterfahrenen Kindern und Jugendlichen

F25

Nicht erst seit Beginn des Ukraine-Kriegs ereilen uns Bilder von geflüchteten Kindern, die den Kriegsgeschehnissen in ihren jeweiligen Heimatländern entkommen sind. Unweigerlich drängt sich der Gedanke auf, dass diese Kinder nun alle von einem schweren Trauma begleitet werden, und viele Lehrkräfte stehen vor der Herausforderung, diese Kinder in den Klassenverbund und den Schulalltag zu integrieren. Doch sind tatsächlich alle fluchterfahrenen Kinder traumatisiert?

Dieser Frage wollen wir uns gemeinsam stellen. Wir werden einen kurzen Ausflug in die Neurologie unternehmen, einen Abstecher in die Entwicklungspsychologie machen und letztlich in der Resilienzforschung eine Antwort finden.

Gerade Schule als sicherer Ort spielt bei der Bewältigung einer traumatischen Erfahrung eine entscheidende Rolle, da häufig nur dort verlässliche Bezugspersonen zu finden sind und Kinder und Jugendliche das Gefühl von Selbstwirksamkeit erleben können.

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I und II, OGS- und sonstige Fachkräfte

## ■ Termin

Mi., 29.11.2023  
14:00 - 16:00 Uhr  
Regionale Schulberatungsstelle MK,  
Freiheitsstr. 31,  
58762 Altena

## ■ Referentinnen

Rebekka Siringhaus;  
Jessica Bönn,  
Schulpsychologinnen  
(Regionale Schulberatungsstelle MK)

## ■ Anmeldeschluss

22.11.2023

## ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## F26

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I und II, OGS- und sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Mo., 04.12.2023  
14:30 - 18:00 Uhr  
Aula der Berufskollegs  
am Raihelplatz,  
Am Raihelplatz 5,  
58509 Lüdenscheid

### ■ Referent

Christian Peters,  
Leiter des  
Lehrinstitutes für  
Orthographie und  
Sprachkompetenz in  
Bochum (LOS)

### ■ Anmeldeschluss

13.11.2023

### ■ Teilnahmegebühr

20 €



## Tollpatsch – Träumer – Trotzkopf

### Auswirkungen von Restfunktionen frühkindlicher Reflexe auf Bewegung, Lernen und Verhalten

Kindliche Entwicklungsverzögerungen und Entwicklungsstörungen können häufig auf Probleme zurückgeführt werden, die bereits in der Schwangerschaft, bei der Geburt oder innerhalb des ersten Lebensjahres entstanden sind. Schon im Mutterleib steuern Reflexe erste automatische Bewegungen, die das Wachstum und die Hirnreifung fördern. Mit dem Fortschreiten der Gehirnreifung und der damit verbundenen Entwicklung der Willkürmotorik müssen die frühkindlichen Reflexe jedoch gehemmt und in Halte- und Stellreaktionen umgewandelt werden.

Störende Einflüsse können diesen Entwicklungsprozess beeinträchtigen und bewirken, dass Reste dieser Reflexe in einem nicht klinischen, aber dennoch irritierenden Umfang „aktiv“ bleiben. Als Folge kommt es zu Einschränkungen in Bewegung, Wahrnehmung, Lernen und Verhalten. Auch Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung sowie in der Augenmuskelmotorik können in diesem Zusammenhang stehen. Häufig zeigen diese Kinder Symptome von Träumerei oder Hyperaktivität (ADS/ADHS), Ängsten oder anderen Verhaltensauffälligkeiten. Misserfolge in der Schule komplettieren den „Teufelskreis“.

# Sklavinnen oder Königinnen? Frauen im Islam

Dieses Modul thematisiert die Frau im Kontext zur Zeit der Offenbarung sowie im Zusammenhang mit der heutigen Gesellschaft bezogen auf den Koran.

Zudem beinhaltet der Workshop immer wieder im gesellschaftlichen Diskurs stehende Themen wie Geschlechtergerechtigkeit, Polygamie, Hijab und Zwangsheirat.



F27

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I und II, OGS- und sonstige Fachkräfte

## ■ Termin

Di., 05.12.2023  
14:00 - 17:00 Uhr  
Zoom Meetings  
(online)

## ■ Referenten

Beratungsstelle  
„Wegweiser“

## ■ Anmeldeschluss

28.11.2023

## ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## F28

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Fr., 15.12.2023  
9:30 - 12:00 Uhr  
Lüdenscheider Inte-  
grations- und Begeg-  
nungszentrum (LIBZ),  
Parkstr. 158,  
58511 Lüdenscheid

### ■ Referentin

Sule Özbilgin, Dialog(o)  
– Praxis für Logopädie

### ■ Anmeldeschluss

24.11.2023

### ■ Teilnahmegebühr

10 €



## Komm, wir spielen „Sprechen“

### Spracherwerb und gängige Störungsbilder in der kindlichen Sprachentwicklung

Der kindliche Spracherwerb hat sich in den letzten Jahren verstärkt in den Vordergrund geschoben, wenn die Entwicklung eines Kindes thematisiert wird. Immer häufiger suchen besorgte oder interessierte Eltern Rat hinsichtlich der Sprachentwicklung ihres Kindes.

Was können wir als Fachpersonal tun?

Wie können wir diese Eltern beraten und begleiten?

In diesem Seminar erfahren Sie mehr über die Meilensteine des Spracherwerbs. Des Weiteren werden die drei häufigsten Störungsbilder im Bereich der kindlichen Sprachentwicklung aus Sicht der logopädischen Praxis thematisiert.

Sie haben Interesse an der Veranstaltung, aber der Termin passt nicht? Eine alternative Veranstaltung zum Thema finden Sie unter **F23**.

# Möglichkeiten und Herausforderungen im Schulischen Kinderschutz

F29

Nicht selten sehen sich Lehrkräfte und weiteres pädagogisches Personal in Schule vor einer großen Aufgabe, wenn sie sich Sorgen um ein Kind oder eine Jugendliche bzw. einen Jugendlichen machen.

Was können Sie tun?

Was müssen Sie beachten?

Auf wen können Sie zählen?

In diesem Workshop werden Sie dazu eingeladen, sich mit unterschiedlichen Aspekten im Kinderschutz an der Schule auseinanderzusetzen. Gleichzeitig erhalten Sie einen Einblick in mögliche Verfahrenswege und Unterstützungsmöglichkeiten.



## ■ Zielgruppe

Lehrkräfte der Primar- u. der Sekundarstufe I u. II, OGS- und sonstige Fachkräfte

## ■ Termin

Mi., 17.01.2024

14:00 - 16:00 Uhr

Kreishaus Lüdenscheid,  
R 137,

Heedfelder Str. 45,  
58509 Lüdenscheid

## ■ Referentin

Michaela Kusmierczyk,  
Systemische (Familien-)  
Therapeutin, Fachkraft  
im Kinderschutz,  
(Märkisches  
Kinderschutz-Zentrum)

## ■ Anmeldeschluss

10.01.2024

## ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## F30

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I und II, OGS- und s. Fachkräfte, Elternbegleiterinnen

### ■ Termin

Do., 18.01.2024  
15:00 - 18:15 Uhr  
Arche Lüdenscheid e.V.,  
Karlhöhe 6A,  
58513 Lüdenscheid

### ■ Referentin

Marielle Laueremann  
Gall; Claudia  
Dennemark-Effert,  
Sozialpädagogin /  
Sozialarbeiterin; Arche  
Lüdenscheid e.V.

### ■ Anmeldeschluss

28.12.2023

### ■ Teilnahmegebühr

15 €



# „Schatzkästchen“: Ressourcenorientierte Begleitung in herausfordernden Zeiten

Immer wieder gibt es in unserem Leben Zeiten kurzfristiger oder sogar langanhaltender und hoher Anforderungen und Belastungen. Diese zu meistern und dabei gesund zu bleiben kann für uns eine Herausforderung sein. Umso wichtiger ist es, die eigenen Ressourcen zu kennen und darauf zugreifen zu können, um Bewältigungsstrategien zu aktivieren und die Anforderungen mit Leichtigkeit zu meistern.

Ressourcenorientierte Begleitung zielt darauf ab, die sichtbaren und verborgenen Ressourcen mittels konkreter Methoden wieder zu entdecken, einen Zugang zu erhalten und miteinzubeziehen, um diese für den Anstoß eines Veränderungsprozesses zu nutzen.

In diesem aktiven Workshop sind Sie dazu eingeladen, die vorgestellten Übungen aus verschiedenen Bereichen der Ressourcenaktivierung selber auszuprobieren und später im Einzel- und das Gruppensetting anzuwenden.

# „Lass mich los, sonst falle ich ...“ Selbständig von klein auf an

F31

Kinder wollen mit allen Sinnen die Welt erobern, sie wollen und müssen sie begreifen, um sie nach und nach zu verstehen und um sich in ihr orientieren und wohl fühlen zu können.

Bewegung bildet sowohl die Basis für eine gesunde, körperliche und geistige Entwicklung, als auch für eine altersentsprechende Selbstständigkeit. Kinder mit gutem motorischen Fähigkeiten verunfallen seltener und können ihr Leben lang von den in der Kindheit gesammelten Erfahrungen profitieren.

In dieser Fortbildung soll ganz praxisnah erfahren werden, wie wir Kinder auf ein bewegtes, abenteuerliches, selbstständiges und möglichst unfallfreies Leben vorbereiten können.



Bildnachweis: i-stock-Miljan Živković

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
sonstige Fachkräfte

## ■ Termin

Fr., 19.01.2024  
9:15 - 12:00 Uhr  
Altes Amtshaus Hemer,  
Gr. Saal,  
Hauptstr. 116,  
58675 Hemer

## ■ Referentin

Antje Suhr,  
Diplom-Sportlehrerin,  
Bewegungspädagogin,  
Autorin

## ■ Anmeldeschluss

29.12.2023

## ■ Teilnahmegebühr

15 €



## F32

### ■ Zielgruppe

Lehrkräfte der  
Primar- und Sekun-  
darstufe I u. II,  
OGS-Fachkräfte

### ■ Termin

Di., 23.01.2024  
8:30 - 16:00 Uhr  
Lüdenscheider Inte-  
grations- und Begeg-  
nungszentrum (LIBZ),  
Parkstr. 158,  
58511 Lüdenscheid

### ■ Referent

Tim Bärsch, Diplom-  
Sozialarbeiter, De-  
eskalationslehrtrainer,  
Systemischer Coach

### ■ Anmeldeschluss

02.01.2024

### ■ Teilnahmegebühr

30€



## Kommunikative Deeskalation und Gewaltprävention

Der Umgang mit aggressiven und gewalttätigen Schülerinnen und Schülern, deren Geschwistern, Freundinnen und Freunden oder Erziehungsberechtigten gehört in zahlreichen Schulen heute nicht mehr zu den vereinzelten Sonderfällen. Sicherheitsdienste und Waffenkontrollen werden bereits eingesetzt. Welche Möglichkeiten und Handlungsspielräume aber hat das Lehrpersonal, mit solchen diesen Situationen umzugehen? Über die theoretischen Grundlagen der Kommunikation und praktischen Übungen hinaus werden u.a. in Rollenspielen gewalttätige Erlebnisse analysiert, Deeskalationsmöglichkeiten entwickelt und trainiert. Schwerpunkte können individuell abgesprochen werden, zum Beispiel:

- Umgang mit Schulhofprügeleien
- Umgang mit Regelverletzungen
- Umgang mit herausforderndem Verhalten  
(Schwerpunkt Aggression)

# „Urlaub vom Stress“ Achtsamkeitstraining und Burnout-Prävention

F33

## Grundlagenseminar

In unserer schnelllebigen digitalen Welt und gerade in sozialen, pädagogischen oder medizinischen Berufen ist es heute wichtiger denn je, gut für sich selbst zu sorgen, resilient gegen Stress zu werden und Selbststärkung zu erfahren.

## Folgende Aspekte werden thematisiert:

- Was ist Stress? Was passiert, wenn unser Körper Stress hat?
- Wie können Sie Ihren persönlichen Stress wahrnehmen?
- Was können Sie tun, um Ihren Stressmustern entgegenzuarbeiten?
- Welche Sofortmaßnahmen gegen Stress wirken bei Ihnen?

Es erwartet Sie ein Seminar mit vielen Übungen für Ihren persönlichen Werkzeugkoffer und Ihre Arbeit. Erlerntes kann konkret in den Arbeitsalltag, in Ihren Beruf, Schule, Kita u.a. integriert werden.

Ziel des Workshops ist es, neue Wege zur gesunden Stressbewältigung und Entschleunigung kennen zu lernen und mit diesem persönlichen Stress einen positiven Umgang zu finden.

Bitte bequeme Kleidung anziehen, Yogamatte, Decke und Kissen mitbringen.

Ein entsprechendes Aufbau-seminar mit Methoden in der Praxis finden Sie unter **F34**.

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I und II, OGS- und sonstige Fachkräfte,

## ■ Termin

Di., 23.01.2024  
9:00 - 16:00 Uhr  
Burg Holtzbrinck,  
Kirchstr. 20,  
58762 Altena

## ■ Referentin

Katja Ueberholz  
Burnout-Beraterin

## ■ Anmeldeschluss

02.01.2024

## ■ Teilnahmegebühr

15 €



Kita

PS

SEK

OGS

SF

## F34

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I und II, OGS- und sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Mi, 24.01.2024  
9:00 - 16:00 Uhr  
Burg Holtzbrinck,  
Kirchstr. 20,  
58762 Altena

### ■ Referentin

Katja Ueberholz  
Burnout-Beraterin

### ■ Anmeldeschluss

03.01.2024

### ■ Teilnahmegebühr

15 €



# „Urlaub vom Stress“ Achtsamkeitstraining und Burnout-Prävention

## Aufbauseminar

In unserer schnelllebigen digitalen Welt und gerade in sozialen, pädagogischen oder medizinischen Berufen ist es heute wichtiger denn je, gut für sich selbst zu sorgen, resilient gegen Stress zu werden und Selbststärkung zu erfahren.

## Folgende Aspekte werden thematisiert:

- Was ist Stress? Was passiert, wenn unser Körper Stress hat?
- Wie können Sie Ihren persönlichen Stress wahrnehmen?
- Was können Sie tun, um Ihren Stressmustern entgegenzuarbeiten?
- Welche Sofortmaßnahmen gegen Stress wirken bei Ihnen?

Es erwartet Sie ein Seminar mit vielen Übungen für Ihren persönlichen Werkzeugkoffer und Ihre Arbeit. Erlerntes kann konkret in den Arbeitsalltag, in Ihren Beruf, Schule, Kita u.a. integriert werden.

Ziel des Workshops ist es, neue Wege zur gesunden Stressbewältigung und Entschleunigung kennen zu lernen und mit diesem persönlichen Stress einen positiven Umgang zu finden.

Bitte bequeme Kleidung anziehen, Yogamatte, Decke und Kissen mitbringen.

Ein entsprechendes Grundlagenseminar finden Sie unter **F33**.

# Psychomotorik für freche Gören und wilde Kerle

F35

Die Anzahl der Kinder mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Verhaltensweisen wird immer größer. Häufig reagieren wir als Fachkräfte im pädagogischen Alltag mit Hilflosigkeit auf Jungen und Mädchen, die durch Verhaltensoriginalität auffallen.

Was können wir also tun, um mit diesen herausfordernden Situationen umzugehen?

In der Fortbildung werden wir uns mit den Grundlagen der kindlichen Aggression auseinandersetzen und anhand von praktischen Beispielen aus der Psychomotorik lernen, flexibel und situationsgerecht zu reagieren. Wir wollen gemeinsam eine solche psychomotorische Stunde selbst erleben, um die Beziehung zwischen der Aggression und dem Selbstkonzept besser nachvollziehen und verstehen zu können. Der eigene Umgang mit den „frechen Gören“ und den „wilden Kerlen“ kann so deutlich entspannter werden.

Diese Fortbildung wird zum größten Teil in der Bewegung stattfinden. Dabei werden wir auch in enge Körperkontaktspiele, wie dem Rangeln und Raufen, gehen. Daher bringen Sie bitte Sportsachen, Trinken und Bewegungsfreude mit.

Sie haben Interesse an der Veranstaltung, aber Termin oder Veranstaltungsort passen nicht? Eine alternative Veranstaltung zum Thema finden Sie unter **F35**.

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I und II, OGS- und s. Fachkräfte

## ■ Termin

Mo., 29.01.2024

13:30 - 17:30 Uhr

Lüd. Integrations- und Begegnungszentrum (LIBZ),  
Parkstr. 158,  
58511 Lüdenscheid

## ■ Referentinnen

Anabel Günther,  
Erzieherin, Motopädin;  
Antje Wolfgramm,  
Heilpädagogin, Sozialarbeiterin (Regionales Bildungsbüro MK)

## ■ Anmeldeschluss

08.01.2024

## ■ Teilnahmegebühr

15 €



## F36

### ■ Zielgruppe

Lehrkräfte der Sekundarstufe I u. II,  
sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Mi., 31.01.2024  
14:00 - 16:00 Uhr  
Kreishaus I,  
Ständesaal,  
Bismarckstr. 17,  
58762 Altena

### ■ Referentin

Rendel Simon,  
Dipl.-Päd., Familien-  
therapeutin, Traum-  
atherapeutin, Kinder-  
u. Jugendlichentherapeu-  
tin

### ■ Anmeldeschluss

10.01.2024

### ■ Teilnahmegebühr

10 €



## „Null Bock auf Nix?!“ Mit Schülerinnen und Schülern motivierend kommunizieren

Welche grundsätzlichen Voraussetzungen braucht es, um mit Schülerinnen und Schülern gut in Kontakt zu kommen? Was sind Merkmale einer gelingenden Gesprächsführung? Wie kann die Eigenmotivation und das Selbstvertrauen eines Heranwachsenden gestärkt und eine Zukunftsperspektive eröffnet werden?

In dieser Veranstaltung lernen Sie die Methoden hilfreicher Fragetechniken und des Aktiven Zuhörens vor dem Hintergrund eines Ressourcenansatzes kennen und bekommen darüber hinaus Gelegenheit dazu, diese auch praktisch zu üben.

Als Ergänzung zum Thema „Jugendliche“ bietet es sich an, im Vorfeld die Veranstaltung **F20** (online) zu besuchen.

# „Kindernotfall, was nun?!“ – Besonnen und passgenau handeln

F37

Wo Kinder sind, da gibt es auch kleine Unfälle und Notfälle. Trotz guter Fassung und Professionalität sitzt dann auch mal schnell der Schreck im Nacken oder rutscht das Herz in die Hose.

Wie gehe ich am besten damit um? Wann brauchen wir eine ärztliche Versorgung und wo sind Ersthelfermaßnahmen ausreichend?

Eine gute Erstversorgung ist das Eine und die Sicherheit und ein gutes Gefühl als Betreuungsperson, die richtigen und schnellen Kniffe zu kennen, ist das Andere. Auf beides soll der Vortrag eingehen und außerdem besteht Gelegenheit Fragen zu stellen und Fallbeispiele zu besprechen. Die Themen reichen von Stichen und Verbrennungen über offene Wunden und Vergiftungen bis hin zu Stürzen und Unfallvermeidung.

(Der Vortrag/Workshop erhebt nicht den Anspruch ein Erste-Hilfe-Kurs zu sein und erfüllt nicht die Kriterien der Ersthelferkurse im Hinblick auf die Vorgaben der BG/Unfallkassen.)



## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I und II, OGS- und s. Fachkräfte, Elternbegleiterinnen

## ■ Termin

Mi., 31.01.2024  
15:00 - 18:00 Uhr  
Kreishaus Lüdenscheid,  
R 136,  
Heedfelder Str. 45,  
58509 Lüdenscheid

## ■ Referentin

Sylvia Köster  
Diplom-Pädagogin,  
Systemische Beraterin/  
Therapeutin

## ■ Anmeldeschluss

10.01.2024

## ■ Teilnahmegebühr

15 €



## F38

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte d. Primarstufe, OGS- und sonstige Fachkräfte, Elternbegleiterinnen

### ■ Termin

Mi., 07.02.2024  
9:00 - 13:00 Uhr  
Lüdenscheider Integrations- u. Begegnungszentrum (LIBZ),  
Parkstr. 158,  
58511 Lüdenscheid

### ■ Referentin

Sarah Stausberg,  
Kommunales Integrationszentrum  
MK / Frühe Bildung

### ■ Anmeldeschluss

31.01.2024

### ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## „Da stehen noch Instrumente im Schrank ...“

### Musikalische Schätze in Kita und Grundschule (neu) entdecken

Noch ehe Wortinhalte zählen, lauschen Kinder dem Klang von vertrauten Stimmen, deren Intonation und Wortmelodie und versuchen diese zu imitieren. Sprachbildung findet demnach auch auf der emotionalen und sozialen Ebene statt.

Kommen die Kinder schließlich in die Kita oder Grundschule, fehlt es manchen Kindern (noch) an sprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten. Musik kann den Kindern diese Ausdrucksmöglichkeiten in einer vorsprachlichen Art und Weise ermöglichen. Unabhängig von Nationalität, körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung, können Kinder sich über Musik mitteilen und aktiv am Miteinander beteiligen.

Durch eine Verbindung von pädagogischen und musiktherapeutischen Methoden, Inhalten, Liedern und Spielen, lernen Sie in dieser Fortbildung, in welchem Verhältnis Musik und Sprache stehen und wie Sie mit den in Ihrer Einrichtung bereits vorhandenen Materialien oder auch ganz ohne Materialien viel für und in den Kindern bewegen können. Ebenso erhalten Sie einen Einblick in das Konzept „Durch Musik zur Sprache“.



# Schubladendenken –nein, danke!

F39

## Diversitätsbewusstes Handeln im pädagogischen Alltag

Niemand kann sich von Vorurteilen und kritischem Denken freisprechen. Weg vom Schubladendenken und hin zu diversitätsbewusstem Handeln im pädagogischen Alltag: wie das gelingen kann, thematisiert dieses Seminar.

Wie beeinflusst kulturelle Identität das eigene Verhalten? Wie kann diversitätssensibles Handeln aussehen, und was sollte ich wissen, um Haltungen besser zu verstehen und damit umzugehen?

Unter der Prämisse „Diversitätsbewusst handeln – Potenziale fördern“ schauen wir genauer hin und stellen folgende Fragen in den Mittelpunkt:

- Was ist eigentlich Integration oder Diversität?
- Welche Faktoren sind integrationsförderlich bzw. -hemmend?
- Welche Handlungsmöglichkeiten habe ich in meinem pädagogischen Alltag? Was bringe ich mit? Worauf kann ich aufbauen? Was hat mich selbst eigentlich kulturell geprägt?
- Wie kann ich auf der Basis der Potenziale und Kompetenzen der Familien und Kinder meine pädagogische Arbeit gestalten, ermutigen und Impulse für proaktives Handeln geben?

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I und II, OGS- und sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Do., 15.02.2024  
9:00 – 16:00 Uhr  
Hansa Haus  
Iserlohn, 6. OG,  
Hans-Böckler-Str. 25,  
58638 Iserlohn

### ■ Referentin

Sevgi Sarikaya,  
Kommunales  
Integrationszentrum  
MK / Frühe Bildung

### ■ Anmeldeschluss

08.02.2024

### ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## F40

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte d. Primarstufe, OGS-Fachkräfte, sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Mi., 21.02.2024

13:30 - 16:30 Uhr

Turnhalle Wermecker Grund, Wermecker Grund 1, 58507 Lüdenscheid

### ■ Referentin

Diana Kolbe-Schmidt, KSB MK, Dipl. Sozialpädagogin, (Kreissportbund MK)

### ■ Anmeldeschluss

31.01.2024

### ■ Teilnahmegebühr

15 €



## Bewegungsintensiv, verhaltenskreativ oder auffällig

Kinder sind unterschiedlich – aber warum fallen einige besonders auf? Durch zurückhaltendes oder auch herausforderndes Verhalten in der Gruppe.

Dieses Angebot ist sinnvoll für alle, die die Kinder verstehen möchten und „Werkzeug“ benötigen, auf eben diese oben beschriebenen Kinder sinnvoll und angemessen einzugehen.

Ab wann aber zählen die kindlichen Verhaltensweisen zu den Auffälligkeiten oder gar zu Verhaltensstörungen? Was ist zu tun?

Die Teilnahme am Angebot ist nur möglich, wenn Sie Sportzeug inkl. Sporthallenschuhe dabei bzw. angezogen haben. Bringen Sie bitte weiterhin ein eigenes Handtuch, etwas zu schreiben sowie eine eigene Trinkflasche mit.

# „Da waren's nur noch fünf ...“ - Umgang mit Personalausfällen in der Kita

F41

Eine Kita in voller Besetzung grenzt heutzutage fast schon an ein Wunder. Personalausfälle kennt jedes Kita-Team, und es stellt immer eine Herausforderung dar, damit umzugehen – ohne alle die, die nicht ausfallen, zu sehr zu belasten.

In diesem Seminar lernen Sie Methoden und Möglichkeiten kennen, die bereits im Vorfeld ergriffen werden können, um in einer konkreten Not-Situation handlungssicher agieren zu können und vor allem auch handlungsfähig zu bleiben.

Sie haben Interesse an der Veranstaltung, aber Termin oder Veranstaltungsort passen nicht? Eine alternative Veranstaltung zum Thema finden Sie unter **F42**.



## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
OGS-Fachkräfte

## ■ Termin

Mi., 21.02.2024  
10:00 - 17:00 Uhr  
Kreishaus Lüdenscheid  
R. 137,  
Heedfelder Str. 45,  
58509 Lüdenscheid

## ■ Referentin

Sonja Alberti (Kita-Campus), Diplom-Pädagogin, Familientherapeutin, Traumatherapeutin, Kinder- u. Jugendlichen-therapeutin

## ■ Anmeldeschluss

31.01.2024

## ■ Teilnahmegebühr

30 €



## F42

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
OGS-Fachkräfte

### ■ Termin

Do., 22.02.2024  
9:00 - 16:00 Uhr  
Hansa-Haus  
Iserlohn, R 509,  
Hans-Böckler-Str. 25,  
58638 Iserlohn

### ■ Referentin

Sonja Alberti (Kita-  
Campus), Diplom-  
Pädagogin, Familien-  
therapeutin, Trauma-  
therapeutin, Kinder-  
u. Jugendlichen-  
therapeutin

### ■ Anmeldeschluss

01.02.2024

### ■ Teilnahmegebühr

30 €



## „Da waren's nur noch fünf ...“ - Umgang mit Personalausfällen in der Kita

Eine Kita in voller Besetzung grenzt heutzutage fast schon an ein Wunder. Personalausfälle kennt jedes Kita-Team, und es stellt immer eine Herausforderung dar, damit umzugehen – ohne alle die, die nicht ausfallen, zu sehr zu belasten.

In diesem Seminar lernen Sie Methoden und Möglichkeiten kennen, die bereits im Vorfeld ergriffen werden können, um in einer konkreten Not-Situation handlungssicher agieren zu können und vor allem auch handlungsfähig zu bleiben.

Sie haben Interesse an der Veranstaltung, aber Termin oder Veranstaltungsort passen nicht? Eine alternative Veranstaltung zum Thema finden Sie unter **F41**.



# Sprachförderkoffer Teil I: Einführung in die Sprachför- derung in Kita und Grundschule

F43

„Die Grenzen meiner Sprache sind die Grenzen meiner Welt.“

Diese Grenzen möglichst zu überwinden, sollte das Ziel vorschulischer und schulischer Sprachförderung, auch und insbesondere im Gemeinsamen Lernen sein.

Im Inklusionsteam des Schulamtes im MK ist mit dem Sprachförderkoffer ein Instrument zur Beratung von Pädagoginnen und Pädagogen und entwickelt worden, das gleichermaßen theoretische Grundlagen, Diagnostikinstrumente, Fördermaterial, Arbeitshilfen und Links umfasst. Dieser Koffer soll in der Fortbildung vorgestellt werden.

## Inhalte:

- Sprachentwicklung und Sprachstörungen: Theorie und Praxisbeispiele
- Darstellung praktikabler diagnostischer Verfahren
- Erstellung eines diagnostischen Verfahrens für Kita und Grundschule
- individuelle Beratung

Die Aufbau-Veranstaltung zum Thema (Sprachförderkoffer Teil II) finden Sie unter **F50**.

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
Lehrkräfte der  
Primarstufe,  
OGS-Fachkräfte

## ■ Termin

Do., 29.02.2024  
13:00 - 16:00 Uhr  
Kreishaus Lüdenscheid,  
R 089/090,  
Heedfelder Str. 45,  
58509 Lüdenscheid

## ■ Referent/Referentin

Robbi Hanbücken;  
Eva Pieper,  
Lehrkräfte  
Regenbogen-Schule  
Hemer

## ■ Anmeldeschluss

22.02.2024

## ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## F44

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
Lehrkräfte der  
Primar- und  
Sekundarstufe I u. II,  
OGS- und sonstige  
Fachkräfte

### ■ Termin

Di., 05.03.2024  
9:00 - 16:00 Uhr  
Burg Holtzbrinck,  
Kirchstr. 20,  
58762 Altena

### ■ Referentin

Katja Ueberholz,  
Burnout-Beraterin

### ■ Anmeldeschluss

13.02.2024

### ■ Teilnahmegebühr

15 €



## Mein SELBST-Wert und ICH

„Was bin ich mir selbst wert? Welche Erfahrungen habe ich mit meinen eigenen Grundbedürfnissen? Wie unterscheiden sich mein Bin-ICH, Soll-ICH und mein Wunsch-ICH?“

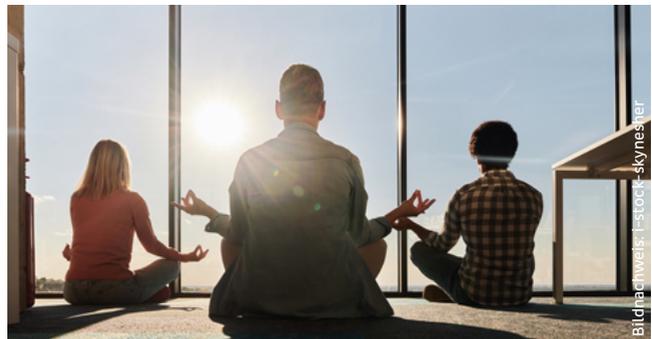
In diesem Kurs geht es um Sie. Es gibt nichts anderes zu tun, als nur da zu sein. Nehmen Sie sich Zeit, sich mit Ihnen und Ihrem Selbst-Wert zu beschäftigen.

In zahlreichen Übungen erfahren Sie mehr über sich selbst und das Erreichen Ihrer persönlichen Wünsche. Sie erlernen selbststärkende Strategien im Umgang mit anderen Menschen.

Durch Entspannungstools aus der Achtsamkeitslehre und Meditation begleitet, können Sie Ihren Selbst-Wert aktiv selbst bewusst wahrnehmen, aufbauen, gestalten und festigen.

Für alle, die gerne selbstoptimierter und selbstzufrieden durch ihr Leben gehen möchten.

Bitte Decke und Yogamatte mitbringen. Bequeme Kleidung ist von Vorteil.



Bildnachweis: iStock-skyesher

# Magic Circle: Stark im „MiteinanderN“

F45

## ... im Übergang Kita – Grundschule

Mit dieser Methode lernen Sie ein einfaches und schnell umsetzbares Konzept kennen, mit dem Sie sozial-emotionale Kompetenzen von Kindern fördern und das Klassenklima nachhaltig positiv beeinflussen können.

Wertschätzung, Empathie und Akzeptanz stehen im Mittelpunkt dieses Gesprächskreises und unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung von Vorschulkindern bis hin zur Orientierungsstufe.

In diesem Workshop bekommen Sie die Möglichkeit, den Magic Circle kennenzulernen, auszuprobieren und die beziehungsstiftende Wirkung zu erleben.

Das Konzept des Magic Circle wurde bereits evaluiert und dient der Gewaltprävention im Klassenzimmer.

Sie haben Interesse an der Veranstaltung, aber Termin oder Zielgruppe passen nicht? Alternative Veranstaltungen zum Thema finden Sie unter **F02**, **F06** oder **F48**.

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
Lehrkräfte der Primarstufe, OGS- und sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Mi., 06.03.2024  
14:00 - 16:00 Uhr  
Regionale Schulberatungsstelle MK  
Freiheitsstr. 31,  
58762 Altena

### ■ Referentin

Rebekka Siringhaus,  
Schulpsychologin  
(Regionale Schulberatungsstelle MK)

### ■ Anmeldeschluss

28.02.2024

### ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## F46

### ■ Zielgruppe

Lehrkräfte der  
Primar- und Sekun-  
darstufe I u. II,  
sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Mi., 13.03.2024  
12:00 – 15:00 Uhr  
Bartholomäusschule  
Iserlohn,  
Unterfeldstr. 12,  
58642 Iserlohn

### ■ Referentin

Verena Heintz,  
Schulleitung; Steffi  
Fischer, Sonder-  
pädagogin; beide:  
Kompetenzteam MK

### ■ Anmeldeschluss

06.03.2024

### ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



## Besondere Kinder besonders fördern

Selbstbestimmt und autonom oder zurückgezogen und sicherheitsbedürftig? LRS? Autismus? ADHS? Verrückter Professor? Förderschwerpunkt ESE? Oder vielleicht doch eher hochbegabt?

Intellektuell besonders begabte Kinder unterscheiden sich in ihrem Verhalten oft signifikant von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern. Wir gehen der Frage nach, ob bestimmte Verhaltensweisen tatsächlich auf „Störungen“ wie ADHS/Autismus/LRS/... zurückzuführen (Doppeldiagnosen) oder doch eher „typisch hochbegabt“ (Fehldiagnosen) sein könnten.

Sie lernen in dieser Fortbildung darüber hinaus die verschiedenen Profile hochbegabter Schülerinnen und Schüler kennen, um diese besser zu verstehen. Vor diesem Hintergrund wollen wir gemeinsam überlegen, wie wir Kinder auf Grundlage ihrer Eigenheiten konkret fördern können.

# Übergang Kita – Grundschule: Basiskompetenzen

F47

Welche Kompetenzen sollte ein Kind vor dem Schuleintritt erlangt haben? Wie können Kinder bestmöglich auf den Übergang vorbereitet werden?

Setzen Sie sich mit dem Erwerb der Kulturtechniken und deren Vorläuferkompetenzen auseinander und erleben Sie selber in vielfältigen praktischen Sequenzen passende Fördermöglichkeiten für den Kindergartenalltag oder individuelle Kleingruppenarbeit.

## Die wichtigsten Inhalte:

- Wie gelingt ganzheitliches Lernen?
- Das menschliche Gehirn
- Vorläuferkompetenzen und psychomotorische Aspekte des Lesens, Schreibens, Rechnens
- Förderung der Selbst-, Sozial- und Sachkompetenzen
- Kennenlernen einer Schuleingangsdiagnostik
- Zusammenarbeit mit Eltern
- viele praktische Anregungen, Spiele und Impulse



## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
Elterngbegleiterinnen

## ■ Termin

Mi., 13.03.2024  
9:00 - 16:00 Uhr  
Ev. Bewegungskindergarten,  
Lisztstr. 45,  
58509 Lüdenscheid

## ■ Referentin

Sara Franke, Erzieherin,  
Motopädin, SI-Mototherapie,  
Entspannungspädagogin

## ■ Anmeldeschluss

21.02.2024

## ■ Teilnahmegebühr

15 €



Kita EB

## F48

### ■ Zielgruppe

Lehrkräfte der  
Primar- und Sekun-  
darstufe I u. II,  
OGS- Fachkräfte

### ■ Termin

Mi., 13.03.2024  
14:00 - 16:00 Uhr  
Regionale Schulbe-  
ratungsstelle MK,  
Freiheitsstr. 31,  
58762 Altena

### ■ Referentin

Rebekka Sirringhaus,  
Schulpsychologin  
(Regionale Schul-  
beratungsstelle MK)

### ■ Anmeldeschluss

06.03.2024

### ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



PS OGS SEK

## Magic Circle: Stark im „MiteinanderN“

### **Gewaltprävention und Klassenklima (Übergang Grundschule – SEK I)**

Mit dieser Methode lernen Sie ein einfaches und schnell umsetzbares Konzept kennen, mit dem Sie sozial-emotionale Kompetenzen von Kindern fördern und das Klassenklima nachhaltig positiv beeinflussen können.

Wertschätzung, Empathie und Akzeptanz stehen im Mittelpunkt dieses Gesprächskreises und unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung von Vorschulkindern bis hin zur Orientierungsstufe.

In diesem Workshop bekommen Sie die Möglichkeit, den Magic Circle kennenzulernen, auszuprobieren und die beziehungsstiftende Wirkung zu erleben.

Das Konzept des Magic Circle wurde bereits evaluiert und dient der Gewaltprävention im Klassenzimmer.

Sie haben Interesse an der Veranstaltung, aber Termin oder Zielgruppe passen nicht? Alternative Veranstaltungen zum Thema finden Sie unter **F02**, **F06** oder **F45**.

# „Hilfreich statt nervig!“ Mit Eltern erfolgreich zusammenarbeiten

F49

Eltern schauen mit der Elternbrille – Lehrerinnen und Lehrer sehen nur die Leistung!? Natürlich ist diese Formulierung überspitzt und spiegelt nicht die Realität. Nichtsdestotrotz scheint durch, dass die Zusammenarbeit mit Eltern durchaus herausfordernd, manchmal auch ein Balanceakt sein kann.

Wie können Lehrerinnen, Lehrer und andere pädagogische Fachkräfte angesichts unterschiedlicher Perspektiven trotzdem eine gelingende Interaktion mit Eltern gestalten? Unterricht ist Beziehungssache – Zusammenarbeit mit Eltern auch!

Dies stellt Michael Felten als langjähriger freier Schulentwicklungsberater, Bildungspublizist und Coach in den Mittelpunkt seines Impulsvortrages. Anschließend moderiert er den Erfahrungsaustausch und schafft Raum für die Entwicklung alltags-praktischer Lösungsansätze.

Riskieren Sie einen Blick in das eigene Rollenverständnis und erfahren Sie mehr über die starke Seite der jeweils anderen Position. Welche Rolle haben die Lehrerinnen und Lehrer, welche Rolle die Eltern? Was gelingt gut und wie können Schule und Eltern voneinander lernen?

## ■ Zielgruppe

Lehrkräfte der  
Primar- und Sekun-  
darstufe I u. II,  
sonstige Fachkräfte

## ■ Termin

Do., 14.03.2024  
14:00 - 16:00 Uhr  
Kreishaus I,  
Ständesaal,  
Bismarckstr. 17,  
58762 Altena

## ■ Referent

Michael Felten,  
Lehrer, Autor,  
Schulentwicklungs-  
berater

## ■ Anmeldeschluss

22.02.2024

## ■ Teilnahmegebühr

10 €



## F50

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
Lehrkräfte der Primar-  
stufe, OGS-Fachkräfte

### ■ Termin

Mi., 20.03.2024  
13:00 - 16:00 Uhr  
Kreishaus Lüdenscheid,  
R 137,  
Heedfelder Str. 45,  
58509 Lüdenscheid

### ■ Referent /Referentin

Robbi Hanbücken;  
Eva Pieper,  
Lehrkräfte  
Regenbogen-Schule  
Hemer

### ■ Anmeldeschluss

13.03.2024

### ■ Teilnahmegebühr

kostenlos



Kita PS OGS

## Sprachförderkoffer Teil II: Sprachförderung praktisch

Aufbauend auf den theoretischen Grundlagen der Veranstaltung „Der Sprachförderkoffer Teil I“ steht in diesem Workshop die praktische Sprachförderung im Kita- und Grundschulalltag im Mittelpunkt. Dazu werden die im Sprachförderkoffer sowie in der Broschüre „Spielerische Sprachförderung“ enthaltenen Fördermaterialien und Arbeitshilfen vorgestellt und erprobt.

### Inhalte:

- Erprobung von Materialien aus dem Sprachförderkoffer
- Entwicklung und Sammlung von Fördermöglichkeiten für die Praxis
- Fallbesprechung und individuelle Beratung der Teilnehmenden

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte, die an der Veranstaltung „Der Sprachförderkoffer Teil I“ teilgenommen haben oder über Vorkenntnisse im Bereich Sprachentwicklung und Diagnostik verfügen.

Die Grundschul-Veranstaltung zum Thema (Sprach-förderkoffer Teil I) finden Sie unter **F43**.

# „Niemand geht man so ganz ...“ Umgang mit Tod und Sterben in Kita und Schule (Modul II)

F51

Über das Sterben und den Tod mit Kindern zu sprechen, fällt vielen Erwachsenen schwer. Kommt es zu einem konkreten Trauerfall, fühlen wir uns oftmals hilflos.

Ziel dieser Fortbildung ist es, die Sprachfähigkeit über das in unserer Gesellschaft oft tabuisierte Thema „Sterben und Tod“ zu vergrößern und die Handlungskompetenzen für die Trauerbewältigung in Schule oder Kita zu erweitern. Dazu werden die Vorstellungen von Kindern und Jugendlichen vom Tod und ihre Art zu trauern dargestellt und anhand verschiedener Bilderbücher verdeutlicht. Ein erstes Modul zum Thema findet als Online-Veranstaltung via Zoom statt (siehe F13).

Handlungsempfehlungen für den Ernstfall werden kurz angesprochen, sollen dann aber in diesem zweiten Modul (in Präsenz) gemeinsam erprobt werden. Hier stehen der gemeinsame Austausch (auch die Reflexion schon bewältigter Erfahrungen mit dem Thema), das Anleiten und Ausprobieren von verschiedenen Entlastungsritualen im Vordergrund.

Die Referentin hat sich seit vielen Jahren mit diesem Thema beschäftigt und wird unterschiedliche Beispiele aus der Praxis einfließen lassen.

Beide Module (F13 + F51) bauen aufeinander auf, können aber auch getrennt voneinander besucht werden.

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
Lehrkräfte der  
Primar- und Sekun-  
darstufe I u. II,  
OGS- und sonstige  
Fachkräfte

## ■ Termin

Mi., 20.03.2024  
12:00 - 16:30 Uhr  
Haus der Ev. Kirche  
Lüdenscheid,  
Gr. Saal,  
Hohfuhstr. 34,  
58509 Lüdenscheid

## ■ Referentin

Katharina Thimm,  
Schulreferentin,  
Lehrerin, Pfarrerin

## ■ Anmeldeschluss

28.02.2024

## ■ Teilnahmegebühr

10 €



## F52

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
Lehrkräfte der Primar-  
stufe, OGS- und  
sonstige Fachkräfte

### ■ Termin

Mi., 10.04.2024  
13:30 – 16:30 Uhr  
GS Auf der Emst,  
Sporthalle,  
Kalkofen 5,  
58638 Iserlohn

### ■ Referentin

Diana Kolbe-Schmidt,  
KSB MK, Referentin  
(Kreissportbund MK)

### ■ Anmeldeschluss

20.03.2024

### ■ Teilnahmegebühr

15 €



## Lustlose Kinder motivieren

Unmotivierte oder auch ängstliche Kinder mit Freude ins Bewegungsgeschehen einbeziehen: Dieses Angebot vermittelt Ihnen, was Motivation ist und wie sie aufgebaut werden kann. Das Angebot ist für alle sinnvoll, die in Kindergruppen arbeiten.

Neben theoretischem Wissen als Grundlage erhalten Sie in dieser Veranstaltung auch eine Vielzahl von Praxisimpulsen.

Die Teilnahme am Angebot ist nur möglich, wenn Sie Sportzeug inkl. Sporthallenschuhe dabei bzw. angezogen haben. Bringen Sie bitte weiterhin ein eigenes Handtuch, etwas zu schreiben sowie eine eigene Trinkflasche mit.



# Konflikt- und Deeskalationstraining

F53

## Umgang mit provokanten und aggressiven Kindern und Jugendlichen

Viele Kinder verfügen über wenig sozialkompetente Verhaltensweisen. Meist haben sie autoritäre Erziehungsstile erfahren und verfügen über ein gering ausgeprägtes Selbstwertgefühl sowie eine niedrige Frustrationstoleranz.

Konfliktsituationen in Kindertageseinrichtungen und Schulen entstehen häufig in Situationen, die durch unerwünschte Verhaltensweisen und Grenzüberschreitungen der Kinder und Jugendlichen gekennzeichnet sind.

Ausgangspunkt des Trainings ist die Frage, welche Reaktionen im Umgang mit Konfliktpotentialen angemessen und wirksam sind. Gemeinsam mit dem Referenten erarbeiten Sie ein Verhaltensrepertoire für unterschiedliche Situationen und üben dieses ein. Im Weiteren dient das Seminar zur Optimierung pädagogischer Stärken und Talente, mit denen sich jede bzw. jeder Einzelne auf die eigene einzigartige und überzeugende Art und Weise einbringen kann.

Alle Trainingsinhalte sind praxisnah konzipiert und eröffnen somit vielfältige Transfermöglichkeiten in den beruflichen Alltag.

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I u. II, OGS- und s. Fachkräfte

### ■ Termin

Mi. u. Do, 10.04. u. 11.04.2024 jeweils 8:00 - 16:00 Uhr  
Lüd. Integrations- u. Begegnungszentrum (LIBZ),  
Parkstr. 158,  
58511 Lüdenscheld

### ■ Referent

Johannes Böing,  
Dipl.-Päd., Fachkraft  
interkulturelle Kompetenz u. Gewaltprävention, Deeskalationstrainer

### ■ Anmeldeschluss

20.03.2024

### ■ Teilnahmegebühr

50 €



## F54

### ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte,  
Lehrkräfte der Primar-  
u. Sekundarstufe I u. II,  
OGS- und sonstige  
Fachkräfte

### ■ Termin

Mo., 15.04.2024  
10:00 – 16:00 Uhr  
Waldpäd. Zentrum  
im MK,  
Aucheler Str. 18,  
58642 Iserlohn

### ■ Referentin

Katja Kersting,  
Waldpädagogisches  
Zentrum MK (Iserlohn)  
Lehrerin,  
Waldpädagogin

### ■ Anmeldeschluss

25.03.2024

### ■ Teilnahmegebühr

10 €



## „Weg von Tablet & Co. – Raus ins echte Leben!“

### Soziales Lernen in, mit und von der Natur

Tablet und Co scheinen aktuell oft unentbehrlich für Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen geworden zu sein. Die tatsächliche Realität verschwindet dabei für viele Kinder so oft zunehmend in einer bequemen und virtuellen Scheinwelt.

In diesem Seminar lernen wir kreative und bewegungsintensive Alternativen zur bewegungsarmen Bildschirmzeit kennen und erfahren, wie wir spannendes Wissen über den Wald, seine Tiere und die uns umgebende Natur auf spielerische Art und Weise vermitteln können.

### Die wichtigsten Inhalte:

- Was muss ich beim Waldbesuch beachten?
- Wie plane ich mein eigenes Walderlebnisprogramm?
- Kennenlernen wald- und erlebnispädagogischer Spiele und Aktionen
- Leseförderung im Wald
- Wald kreativ
- Musik im Wald
- Literatur zur weiteren Information



Bitte unbedingt an  
wetterangepasste Kleidung  
und Schuhe denken!

# Frühkindliche Reflexe und ihre Auswirkungen auf Lernen und Verhalten

F55

Erleben Sie in diesem Seminar, welche Auswirkungen nicht integrierte Reflexe auf Entwicklung, Verhalten und Lernen haben können und wie Sie diese im pädagogischen Alltag erkennen.

Neben dem Verständnis und der Sensibilität für betroffene Kinder bekommen Sie praktische Anregungen, die Sie als Fördermaßnahme im Kindergarten, der Grundschule und der OGS durchführen können.

## Die wichtigsten Inhalte:

- Entstehung und Hemmung der frühkindlichen Reflexe
- Woran erkenne ich bestehende Reflexe bei Kindern?
- Die Auswirkungen von bestehenden Reflexen auf die Entwicklung
- Zusammenhang von bestehenden Reflexen und Lern- und Verhaltensauffälligkeiten
- Spiele und praktische Anregungen zur ganzheitlichen Förderung

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primarstufe, OGS-Fachkräfte, Elternbegleiterinnen

## ■ Termin

Mi., 24.04.2024

9:00 - 16:00 Uhr

Ev. Bewegungskindergarten,

Lisztstr. 45,

58509 Lüdenscheid

## ■ Referentin

Sara Franke,

Erzieherin, Motopädin,

SI-Mototherapeutin,

Entspannungspädagogin

## ■ Anmeldeschluss

03.04.2024

## ■ Teilnahmegebühr

15 €



## F56

### ■ Zielgruppe

Alle Interessierten

### ■ Termin

Di., 14.05.2024  
10:00 - 14:00 Uhr  
Sternschnuppenhof  
Welver,  
Ringstr. 20,  
59514 Welver

### ■ Referierende

Sabine Wollmann,  
Sozialarbeiterin,  
Traumapädagogin;  
Martin Sbosny-  
Wollmann, Erzieher,  
Entspannungspäda-  
goge, Fachkraft d.  
tierge-stützten päd.  
Arbeit

### ■ Anmeldeschluss

23.04.2024

### ■ Teilnahmegebühr

15 €



## Einführung in die Trauma- und Tiergestützte Pädagogik

### Hospitationstag auf dem Sternschnuppenhof

Der Sternschnuppenhof ist ein tiergestütztes pädagogisches Projekt in Welver Stocklarn im Kreis Soest in NRW. Auf dem Hof leben die beiden Referenten zusammen mit zwei Kindern und/oder Jugendlichen und einer Reihe von Klein- und Großtieren. An dem Hospitationstag gibt es eine Einführung in die Trauma - und Tiergestützte Pädagogik.

Es erwartet Sie eine Einführung in die Grundlagen sowie Einblicke in das praktische Arbeitsfeld. Die tiergestützte Pädagogik mithilfe der Hoftiere lernen Sie an diesem Tag praxisnah kennen.

„Auf unserem Hof bauen wir Brücken zwischen Mensch und Tier. Tiere haben beruhigende und heilende Kräfte, die uns Menschen positiv zu beeinflussen vermögen. Sei es durch die Ausschüttung des Hormons Oxytocin oder eine Selbstwirksamkeitserfahrung beim Führen eines Großtieres. Menschen jeden Alters können hier auf dem Hof als Einzelpersonen oder auch als Gruppe in einen einmaligen oder regelmäßigen Kontakt treten.“

Bitte an robuste,  
wetterangepasste  
Kleidung denken!



# Auffällig unauffällig – Wenn Kinder leise leiden

F57

Als Lehrkraft oder als pädagogische Fachkraft in einer Kindertagesstätte oder im offenen Ganzttag begegnen Sie immer auch Kindern, deren Verhalten Anlass zur Sorge gibt. Störungen, Provokationen und Aggressionen fordern Sie dabei im Gruppengeschehen besonders heraus und stehen deshalb oftmals besonders im Fokus der pädagogischen Aufmerksamkeit.

Diese Fortbildung lädt dazu ein, sich den leisen Kindern zuzuwenden, ihr Verhalten zu betrachten, Ursachen zu entschlüsseln und Ansatzpunkte für die individuelle pädagogische Arbeit zu entwickeln. Sozialer Rückzug und Gehemmtheit, hartnäckiges Schweigen Erstarren und geringes Selbstvertrauen werden einer anderen Betrachtung zugänglich und kindliche Reaktionen auf erwachsenes Handeln besser nachvollziehbar.

## ■ Zielgruppe

Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte der Primarstufe, OGS-Fachkräfte, sonstige Fachkräfte Elternbegleiterinnen

## ■ Termin

Do., 06.06.2024  
9:00 – 16:00 Uhr  
Aula d. Brabeckschule/  
Kilianschule,  
Im Nordfeld 8,  
58642 Iserlohn

## ■ Referentin

Kathrin Dewender,  
Diplom-Psychologin

## ■ Anmeldeschluss

16.05.2024

## ■ Teilnahmegebühr

30 €



## Weitere Termine

### Lüdenscheid:

Mo., 28.08.2023, 9:00 – 12:00 Uhr  
Ort: Kreishaus Lüdenscheid, R 136,  
Heedfelder Str. 45,  
58509 Lüdenscheid

Hier anmelden:  
<https://t1p.de/uw1qy>



### Iserlohn:

Di., 29.08.2023, 9:00 – 12:00 Uhr  
Ort: Berufskolleg des MÄRKISCHEN  
KREISES, Aula,  
Hansaallee 19,  
58636 Iserlohn

Hier anmelden:  
<https://t1p.de/nm9gj>



### Plettenberg:

Mi., 30.08.2023, 9:00 – 12:00 Uhr  
Ort: Gertrud-Bäumer-  
Berufskolleg,  
Schulstr. 5,  
58840 Plettenberg

Hier anmelden:  
<https://t1p.de/iqghk>



### Meinerzhagen:

Do., 31.08.2023, 9:00 – 12:00 Uhr  
Ort: Stadthalle Meinerzhagen,  
Eingang Rückseite,  
Otto-Fuchs-Platz 1,  
58540 Meinerzhagen

Hier anmelden:  
<https://t1p.de/ugw59>



## „Benni & Frida ... los geht's!“

Infoveranstaltung und Materialausgabe  
Vier Termine – vier Standorte:



## Weitere Termine

### Fachtag:

**„Anders sind wir schließlich alle“ – Vielfalt und Identität  
gemeinsam leben und gestalten im MK**

Ort: Burg Holtzbrinck,  
Kirchstr. 20, 58762 Altena

### Fachtag:

**10 Jahre „Griffbereit“ & „Rucksack Kita“**

Ort: Parktheater Iserlohn  
Alexanderhöhe 3, 58644 Iserlohn

### Übergang Schule – Beruf

#### ElternDays

Informationen zu den teilnehmenden Unternehmen und  
weitere Veranstaltungsdetails finden Sie rechtzeitig unter  
<https://jobnavi-mk.de/elterndays/>  
oder per Scan (siehe QR-Code)

### Lehrersprechtage Hemer \*

Ort: Friedrich-Leopold-Woeste Gymnasium Hemer  
Albert-Schweitzer-Str. 1, 58675 Hemer

### Fachtag: „Miteinander statt Nebeneinander: Zuwanderung aus Südosteuropa“

Ort: Kulturhaus Lüdenscheid,  
Freiherr-vom-Stein-Str. 9, 58511 Lüdenscheid

\*Bei Rückfragen zu den Lehrersprechtagen gibt  
Ihnen das Regionale Bildungsbüro MK gerne Auskunft  
(E-Mail: [bildungsbuero@maerkischer-kreis.de](mailto:bildungsbuero@maerkischer-kreis.de)).



Bildnachweis: I-stock-Andrey Popov

#### ■ Termin

Mi., 13.09.2023

#### ■ Termin

Mi., 18.10.2023

#### ■ Termin

Mi., 18.10. –  
Fr., 10.11.2023



#### ■ Termin

Di., 24.10.2023  
14:00 – 16:00 Uhr

#### ■ Termin

Mi., 25.10.2023



Bildnachweis: i-stock-Andrey Popov

## Weitere Termine

### ■ Termin

Mi., 25.10.2023  
14:00 – 16:00 Uhr

### ■ Termin

Do., 02.11.2023  
14:00 – 16:00 Uhr

### ■ Termin

Di., 07.11.2023  
14:00 – 16:00 Uhr

### ■ Termin

Do., 09.11.2023  
18:00 – 20:00 Uhr

### ■ Termin

Di., 23.04.2024

### **Lehrersprechtage Iserlohn \***

Ort: Märkisches Gymnasium Iserlohn  
Alexander-Pfänder-Weg 7, 58636 Iserlohn

### **Lehrersprechtage Plettenberg \***

Ort: Städtisches Albert-Schweitzer Gymnasium  
Plettenberg  
Albert-Schweitzer-Str. 2, 58840 Plettenberg

### **Lehrersprechtage Lüdenscheid \***

Ort: Adolf-Reichwein-Gesamtschule Lüdenscheid  
Eulenberg 2, 58507 Lüdenscheid

### **Eltern gut informiert**

Generation Z – Jugend im Entscheidungsnotstand oder  
taktisch klug bei der Berufswahl?  
Ort: Museum Barendorf  
Baarstr. 220 – 226, 58636 Iserlohn

### **11. Regionale Bildungs- und Integrationskonferenz im MÄRKISCHEN KREIS**

Ort: Kulturhaus Lüdenscheid  
Freiherr-vom-Stein-Str. 9, 58511 Lüdenscheid

\*Bei Rückfragen zu den Lehrersprechtagen gibt  
Ihnen das Regionale Bildungsbüro MK gerne Auskunft  
(E-Mail: bildungsbuero@maerkischer-kreis.de).

## Weitere Termine

### Lehr- und Lernmittelbörse (Inklusion)

Genauere Informationen zur Veranstaltung finden Sie zeitnah unter folgendem Link (<https://schule-mk.de>) oder, indem Sie nebenstehenden QR-Code einscannen.



### Fortbildungsangebote für Ehrenamtliche

Über aktuelle Fortbildungsangebote für Ehrenamtliche werden Sie, wie bereits in den Vorjahren, gesondert per E-Mail informiert. Für weitere Rückfragen steht das Team Querschnitt ([querschnitt@maerkischer-kreis.de](mailto:querschnitt@maerkischer-kreis.de)) gerne zur Verfügung.

### ■ Termin

Halbjahr 2023/24  
Termin und Veranstaltungsort werden noch bekannt gegeben



## Team „Schule“ Beratungs- und Unterstützungsangebote

### ■ Zuständigkeiten

Antje Schröder  
(Nordkreis: Iserlohn,  
Hemer, Menden, Balve,  
Altena, Nachrodt)  
Tel.: 02351 966-6535  
a.schroeder@maer-  
kischer-kreis.de

Julia Viktory  
(Lüdenscheid,  
Herscheid,  
Schalksmühle, Halver)  
Tel.: 02351 966-6536  
j.viktory@maer-  
kischer-kreis.de

Julia Rüter  
(Werdohl, Plettenberg,  
Neuenrade, Kierspe,  
Meinerzhagen)  
Tel.: 02351 966-5909  
j.ruether@maer-  
kischer-kreis.de

Das Team „Schule“ des Kommunalen Integrationszentrums bietet ein Beratungsangebot für Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte und interessierte Menschen an, die mit Kindern und Jugendlichen mit Zuwanderungsgeschichte zusammenarbeiten.

### Das Angebot umfasst folgende Themenfelder:

- Schulberatung neuzugewanderter Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Eltern
- Beratung von Schulen in den Bereichen:
- Sprachsensibler Unterricht
- interkulturelle Schulentwicklung
- Methodik und Didaktik im Bereich Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
- Qualifizierungsangebote für päd. Fachpersonal
- Einrichtung interkultureller Elterncafés an Schulen
- Begleitung und Aufbau von „Rucksack Schule“ an Grundschulen zur Förderung der Herkunftssprache
- Koordination der ehrenamtlichen Sprachpaten

Ob Inhouse-Schulung, Fachtag oder Workshop – das jeweilige Format (inkl. der inhaltlichen, zeitlichen und organisatorischen Aspekte) wird auf die Bedürfnisse der Zielgruppe abgestimmt.

Für weitere Informationen oder bezüglich eines konkreten Fortbildungsbedarfs kontaktieren Sie uns gerne!

# Berufliche Orientierung – Bedarfsorientierte Fortbildungsangebote

Berufliche Orientierung und ihre Umsetzung auf dem Bildungsweg haben in den vergangenen Jahren erheblich an Bedeutung gewonnen.

Die Kommunale Koordinierungsstelle bietet passgenaue Workshops und Schulungen rund um das Landesprogramm KAoA („Kein Abschluss ohne Anschluss“) und Berufliche Orientierung.

Die Angebote richten sich an allgemeinbildende Schulen, Berufskollegs und pädagogische Fachkräfte anderer Institutionen.

Ob Inhouse-Schulung, Fachtag oder Workshop – das jeweilige Format (inkl. der inhaltlichen, zeitlichen und organisatorischen Aspekte) wird auf die Bedürfnisse der Zielgruppe abgestimmt.

Für weitere Informationen oder bezüglich eines konkreten Fortbildungsbedarfs kontaktieren Sie uns gerne!

## ■ Zielgruppe:

Lehrkräfte,  
pädagogische  
Fachkräfte

## ■ Kontakt:

MÄRKISCHER KREIS  
Kommunale  
Koordinierungsstelle  
„Kein Abschluss  
ohne Anschluss –  
Übergang Schule-  
Beruf in NRW“

Karina Hahn  
Tel.: 02351 966-6519  
kooa@maerkischer-  
kreis.de

# Regionale Schulberatungsstelle für den MÄRKISCHEN KREIS

## Kostenlose Unterstützung und Beratung rund um das Thema Schule

■ Ihre Beraterinnen  
Anfragen und Anmel-  
dungen telefonisch  
über das Sekretariat.

Rebekka Sirringhaus  
Diplom Psychologin  
Tel.: 02352 966-7530  
Mail: r.sirringhaus  
@maerkischer-kreis.de

Jessica Bönn  
M.Sc. Psychologin  
Tel.: 02352 966-7530  
Mail: j.boenn@  
maerkischer-kreis.de

Ronja Ruhmann  
M.Sc. Psychologin  
Tel.: 02352 966-7530  
Mail: r.ruhmann@  
maerkischer-kreis.de

Silke Michaelis  
Pädagogische Mitar-  
beiterin (OSTR')  
Systemberatung  
Extremismusprä-  
vention (SystEx)  
Tel.: 02352 966-7530  
Mail: s.michaelis@  
maerkischer-kreis.de

### Allgemeines

Die Regionale Schulberatungsstelle (RSB) für den Märki-  
schen Kreis bietet schulpsychologische Unterstützung und  
Beratung für das gesamte System Schule.

Unser Angebot richtet sich an Schulleiter, Lehrkräfte und  
weitere Personen, die im Bereich Schule tätig sind, sowie  
an Eltern, Schülerinnen und Schüler und soll die Rats-  
uchenden bei Veränderungs- und Entscheidungsprozessen  
in Bezug auf persönliche und/ oder schulische Weiterent-  
wicklung unterstützen.

### Themen der RSB

- Fortbildung für Lehrerkollegien
- Einzelberatung bzw. Einzelcoaching für Lehrkräfte und  
Schulleitungen
- Kollegiale Fallberatung/Supervision
- Lehrergesundheit
- Krisenintervention
- Inklusion: Beratungs- und Unterstützungsangebot  
für Lehrkräfte und Schulen im Sinne eines Schulent-  
wicklungsprozesses
- Psychologische Diagnostik und Beratung in den Berei-  
chen „Besondere Begabungen“ bezogen auf das gesamte  
Begabungsspektrum \*
- Schullaufbahnberatung
- Schulabsentismus
- Beratung von Eltern sowie Schülerinnen  
und Schülern in schulischen Fragen

\* Diagnostik zur Lese-Rechtschreibschwäche und Rechenschwäche kann leider nicht erfolgen.  
Wenden Sie sich dazu bitte an entsprechende Beratungsstellen in Ihrer Stadt.



### **Für Schulen:**

Für Schulen stehen wir übergeordnet als Berater für Schulentwicklungsprozesse zur Verfügung. Dazu zählen sowohl Fortbildungen als auch individuelle Beratungen sowie Fallbesprechungen. Des Weiteren sind wir Ansprechpartner für schulische Krisen.

### **Für Lehrkräfte:**

Lehrkräften bieten wir die Möglichkeit zur individuellen Beratung in Bezug auf den Umgang mit bestimmten Schülern (auch im Rahmen von Fallbesprechungsgruppen), aber auch bei persönlichen Belangen in Bezug auf das Arbeitsfeld Schule.

### **Für Eltern, Schülerinnen und Schüler:**

Eltern sowie Schülerinnen und Schüler beraten wir vor allem zu Fragen der Schulwahl sowie zu besonderen Begabungen. Dies kann sowohl allgemeine Leistungsschwierigkeiten, aber auch Leistungsstärken im Sinne einer Hochbegabung betreffen (sollte der Verdacht einer Leserechtschreibschwäche oder Rechenschwäche

### **Sekretariat & Kontakt**

Iris Walkowiak

Tel.: 02352/ 966-7530

Freiheitstraße 31

58762 Altena

Mail: schulberatung@

maerkischer-kreis.de

Unsere Arbeit basiert auf der Freiwilligkeit aller Beteiligten. Sie erfolgt neutral, vertraulich (Schweigepflicht) und ist kostenfrei.

# Medienzentrum MÄRKISCHER KREIS

## ■ Leitung:

Guido Kientopf  
Freiheitsstraße 31  
58762 Altena  
Tel. 02351 966-7526  
E-Mail:  
medienzentrum@  
maerkischer-kreis.de

Das Medienzentrum bietet allen Schulen im Märkischen Kreis audiovisuelle Online-Medien über die Plattform „Bildungsmediathek NRW“ kostenlos an.

Daneben entwickelt das Medienzentrum auf Wunsch Fortbildungsveranstaltungen für einzelne Gruppen, bereitet die Inhalte vor und führt die Veranstaltungen in den eigenen Räumlichkeiten durch. Wenn es thematisch erforderlich ist, können externe Referenten hinzugezogen werden.

Darüber hinaus arbeiten das Medienzentrum und das Kompetenzteam in Fortbildungsfragen eng zusammen.

## **Bildungsmediathek NRW**

**<https://www.schulministerium.nrw/die-bildungsmediathek-nrw>**

Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler finden in der Bildungsmediathek NRW ein umfangreiches Angebot an digitalen Bildungsmedien, Unterrichtsmaterial und weiteren Inhalten – alles kompakt auf einer Plattform.

## **Mediencouts NRW**

**<https://www.mediencouts-nrw.de/>**

Das Projekt Mediencouts NRW unterstützt Schulen dabei, präventiv Probleme wie Cybermobbing, Sexting, Datenmissbrauch und exzessive Mediennutzung im schulischen Alltag aufzugreifen und zu bearbeiten. Wesentlich für den Erfolg des Projektes ist es, dass Jugendliche als Mediencouts Schülerinnen und Schüler bei ihrer Mediennutzung beraten und ihnen die Fragen beantworten, die sich ihnen rund um die Themen Smartphone-Nutzung, Soziale Netzwerke, Internet & Co. stellen.

# Medienberatung des MÄRKISCHEN KREISES

Die Medienberaterinnen und -berater unterstützen die Schulen auf ihrem Weg zum digitalen Lehren und Lernen. Wir beraten und unterstützen Schulentwicklungsprozesse und stehen rund um das Thema „Digitalisierung“ mit Rat und Tat zu Seite.

Über die eigentliche Beratung hinaus bietet das Team der Medienberatung im kommenden Schuljahr zudem **Online-Fortbildungen** zu unterschiedlichen Themen an (siehe Angebote auf den folgenden Seiten).

Die **Anmeldung** erfolgt ebenfalls per E-Mail an o.g. Adresse. Die Zugangsdaten zum Zoom Meeting erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung, wenige Tage vor Veranstaltungstermin. **Die Teilnahme an den Online-Angeboten ist kostenlos.**

## Online-Fortbildungen Schuljahr 2023/24

### Canva: Mit wenigen Klicks individuelles Unterrichtsmaterial erstellen \*

In diesem Workshop geht darum, wie Sie mit Canva individuelle Materialien für den Unterricht gestalten können. Sie lernen, wie einfach es ist, mit Hilfe von geeigneten Vorlagen ansprechende Materialien zu erstellen.

Auch das Gestalten eigener Designs ohne Vorlagen lernen Sie hier kennen, genauso wie das Exportieren, Speichern und Teilen von Materialien. Am Ende des Workshops können Sie Arbeitsblätter, Wortkarten, Poster etc. erstellen.

#### ■ Kontakt

mb.mk@bra.nrw.schule

#### ■ Termin

Mi., 13.09.2023,  
10:00 – 12:00 Uhr  
Zoom Meeting  
(online)

#### ■ Referentin

Janine Dorin,  
Medienberaterin  
für den MK

\*Dieser Workshop richtet sich an alle Lehrkräfte, die individuelles Unterrichtsmaterial erstellen wollen.

# Medienberatung des MÄRKISCHEN KREISES

## Umgang mit Cybermobbing

In diesem Workshop geht es darum, wie man Cybermobbing erkennt und im Unterricht präventiv behandeln kann. Zudem wird thematisiert, wie Schülerinnen und Schüler für Cybermobbing sensibilisiert werden können und wie Sie als Lehrkraft im Ernstfall reagieren sollten.

## H5P zur Unterstützung des didaktischen Konzeptes „Lernen und Lehren“

Mit H5P stehen für Logineo NRW LMS / Moodle / Lumi u.ä. Inhaltelemente zur Verfügung, die Interaktivität mit wenigen Arbeitsschritten in den eigenen Kurs ermöglichen und so die Aktivität Ihrer Schülerinnen und Schüler steigern und den selbstgesteuerten Lernprozess jeder und jedes einzelnen Lernenden fördern.

Ziel dieses Workshops ist das Kennenlernen und Einsetzen interaktiver H5P-Inhaltelemente.

## Hybride Unterrichtskonzepte zur individuellen Förderung

Der Einsatz digitaler Tools im Unterricht dient keinem Selbstzweck oder der Attraktivität des Unterrichts. Ziel des Unterrichts ist die individuelle Förderung aller Schülerinnen und Schüler. Digitale Tools können hier eine sinnvolle Unterstützung bieten.

Ziel dieses Workshops ist das Kennenlernen verschiedener Tools (u.a. LogineoNRW LMS / Moodle) und mögliche Einsatzszenarien in hybriden Unterrichtskonzepten.

### ■ Termin

Mi., 13.09.2023,  
14:00 – 16:00 Uhr  
Zoom Meeting  
(online)

### ■ Referentin

Janine Dorin,  
Medienberaterin  
für den MK

### ■ Termin

Mi., 10.01.2024  
14:00 – 16:00 Uhr  
Zoom Meeting  
(online)

### ■ Referentin

Sabrina Bräunig,  
Medienberaterin  
für den MK

### ■ Termin

Mi., 20.03.2024  
14:00 – 16:00 Uhr  
Zoom Meeting  
(online)

### ■ Referentin

Sabrina Bräunig,  
Medienberaterin  
für den MK

# Medienberatung des MÄRKISCHEN KREISES

## Das iPad für Anfänger

In den letzten Jahren haben Lehrkräfte aller Schulformen ein digitales Dienstgerät zur Verfügung gestellt bekommen; in den meisten Fällen handelt es sich um ein iPad. Sie haben noch „Berührungsgängste“ mit Ihrem Gerät? Dann finden Sie hier den richtigen Workshop. Sie lernen die nützlichsten Funktionen eines iPads kennen und wie Sie sicher mit Ihrem Dienstgerät umgehen können. Beispiele hierfür sind: „Wie kann ich mit dem iPad scannen?“ oder „Wie speichere ich Dateien auf dem iPad?“. Selbstverständlich bleibt auch genügend Raum für offene Fragen.

## Künstliche Intelligenz für Schriftstücke - Brauchen wir neue Aufgabentypen?

ChatGPT erhielt im vergangenen Schuljahr sehr viel Aufmerksamkeit in der Schulwelt. In diesem Workshop werden Sie diese Künstliche Intelligenz etwas genauer kennenlernen. Inhaltlich soll es vor allem darum gehen, wie Sie ebendiese sinnvoll in unseren schulischen Alltag integrieren können.

Anschließend geht der Referent aktiv mit Ihnen einen Diskurs über die derzeitige Art und Weise der Leistungsüberprüfung in der Schule, insbesondere auch mit Hinblick auf Künstliche Intelligenz. Was ist hierbei zeitgemäß?

Auch Anfängerinnen und Anfänger in diesem Themengebiet sind herzlich willkommen!

### ■ Termin:

Mi., 15.05.2024,  
14:00 – 16:00 Uhr  
Zoom Meeting  
(online)

### ■ Referent:

Patrick Wehden,  
Medienberater  
für den MK

### ■ Termin:

Mi., 22.05.2024,  
14:00 – 16:00 Uhr  
Zoom Meeting  
(online)

### ■ Referent:

Patrick Wehden,  
Medienberater für den  
MK

# Angebote der Jugendbildungsstätte MK 2023/2024

## ■ Termin

Mo., 06.11.2023  
10:00 – 17:00 Uhr

## ■ Referentin

Wibke Korten

## ■ Anmeldeschluss

20.10.2023

## ■ Teilnahmegebühr

! KEIN KOSTENBEITRAG !  
(In Kooperation mit der  
NRW-Fachberatungsstelle  
„gerne anders!“ für sexuelle  
Vielfalt & Jugendarbeit  
wird diese Veranstaltung  
kostenfrei angeboten)

## ■ Termin

Mo., 22.04.2024  
10:00 – 16:00 Uhr

## ■ Referentin

Lorena De Marco-Seibt

## ■ Anmeldeschluss

05.04.2024

## „Gerne anders ... wie ein Kreis im Meer von Quadraten“

Fortbildungsangebot, das die Situation junger LSBT\*! in den Blick nimmt, für päd. Fachkräfte und Ehrenamtliche ab 18 Jahren

### **Vorherige Anmeldung erforderlich.**

Materialkosten und Verpflegung enthalten.

Anmeldung für die Angebote in 2023 über die Homepage des MÄRKISCHEN KREISES unter Jugend und Bildung > Jugendbildungsstätte > Bildungsplan 2023

Kurzlink: <https://t1p.de/oxbdm> oder  
nebenstehenden QR-Code scannen.



## „Kratzen, beißen, schlagen...“

Fortbildungsangebot, das eine bindungs- und bedürfnisorientierte pädagogische Haltung fokussiert, für päd. Fachkräfte, Ehrenamtliche und Interessierte ab 18 Jahren

### **Kostenbeitrag:**

35€ im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes (20€ mit JULEICA) bzw. 52,50€ außerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Kreisjugendamtes

**In den Preisen sind Materialkosten und Verpflegung enthalten.**

# Angebote der Jugendbildungsstätte MK 2023/2024

## „Tiergestützte Interventionen: Ein Einblick“

Fortbildungsangebot zum Einsatz und besonderen Zugang tiergestützter Arbeit für päd. Fachkräfte und Ehrenamtliche ab 18 Jahren

### **Kostenbeitrag:**

35€ im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes (20€ mit JULEICA) bzw. 52,50€ außerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Kreisjugendamtes

**In den Preisen sind Materialkosten und Verpflegung enthalten.**

### **Bitte unbedingt beachten:**

Anmeldung für die genannten und weiteren Angebote in 2024 erst ab November/Dezember 2023 möglich! Weitere Informationen und verbindliche Vormerkungen unter Tel. 02351 966-5932 oder [m.eisenblaetter@maerkischer-kreis.de](mailto:m.eisenblaetter@maerkischer-kreis.de)

### **Anmeldungen und Informationen:**

MÄRKISCHER KREIS

Fachdienst 54 - Jugendförderung und Kinderbetreuung

### **Frau Martina Eisenblätter**

Bildungsreferentin / Leitung Jugendbildungsstätte

Heedfelder Str. 45

58509 Lüdenscheid

Telefon: 02351 966-5932

Fax: 02351 966-88-5932

Email: [m.eisenblaetter@maerkischer-kreis.de](mailto:m.eisenblaetter@maerkischer-kreis.de)

[www.maerkischer-kreis.de](http://www.maerkischer-kreis.de)

### ■ Termin

Mo., 10.06.2024

10:00 – 17:00 Uhr

### ■ Referentinnen

Anna-Lena Majoress,  
Janina Remmert

### ■ Anmeldeschluss

24.05.2024

# Der Fachdienst Bildung und Integration im MÄRKISCHEN KREIS

Am 01.07.2017 hat der Fachdienst „Bildung und Integration“ seine Arbeit aufgenommen. In ihm sind das Regionale Bildungsbüro MK, die Kommunale Koordinierung zur Umsetzung der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule/Beruf in NRW“ sowie das Kommunale Integrationszentrum MK zusammengeführt.

Das **Regionale Bildungsbüro** (RBB) ist für die operative Umsetzung im Regionalen Bildungsnetzwerk MK zuständig, das im Jahr 2009 aufgrund einer Kooperationsvereinbarung zwischen dem Land NRW und dem MÄRKISCHEN KREIS gegründet worden ist. Ziel ist es, die Bildungsakteure vor Ort miteinander zu vernetzen und durch gemeinsam entwickelte Strategien, Initiativen und Projekte die Bildungschancen der Kinder und Jugendlichen in unserer Region zu verbessern und Bildungsbiografien bruchfrei zu gestalten.

Die **Kommunale Koordinierung** zum Landesvorhaben „**Kein Abschluss ohne Anschluss**“ (KAoA) ist seit dem Jahr 2013 aktiv und unterstützt den Prozess eines gelingenden und standardisierten Überganges von der Schule in den Beruf durch Vernetzung und Abstimmung mit allen maßgeblichen Akteuren vor Ort. KAoA wird gefördert vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

Das **Kommunale Integrationszentrum** des Märkischen Kreises besteht seit Dezember 2012. Die Ziele und Aufgaben des Kommunalen Integrationszentrums liegen im Wesentlichen darin, die Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien zu verbessern und die vielfältigen Initiativen und Projekte im Bereich der Integration zu koordinieren. Die gesetzliche Grundlage bildet das Teilhabe- und Integrationsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen. Das Kommunale Integrationszentrum wird durch das Ministerium für Schule und Bildung wie auch durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW gefördert.

Das **Kommunale Integrationsmanagement (KIM)** zielt darauf ab, neuzugewanderten Menschen, die systemisch noch keinen Beratungszugang haben, eine umfangreiche Einzel-fallberatung anzubieten. Des Weiteren sollen die gewonnenen Erkenntnisse zum regionalen Gesamtintegrationsprozess dem Abbau von kommunalen und überregionalen Integrationshürden dienen.

Sollten Sie noch Fragen, Anregungen, Ideen oder konkrete Bedarfe haben, dann freuen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über eine entsprechende Kontaktaufnahme.

# Ansprechpersonen

## Team Fachdienst

### Bildung und Integration



**Michael Czech**

Fachdienstleiter

Tel.: 02351 966-6450

m.czech@maerkischer-kreis.de

#### Zentrale Verwaltung



**Carmen Drygalla**

Verwaltung, Sekretariat

Tel.: 02351 966-6953

integration@maerkischer-kreis.de

#### Regionales Bildungsbüro (RBB)



**Alexandra Hübenthal**

Regionales Bildungsbüro

Tel.: 02351 966-6524

bildungsbuero@maerkischer-kreis.de



**Antje Wolfgramm**

Regionales Bildungsbüro

Tel.: 02351 966-6856

bildungsbuero@maerkischer-kreis.de

#### Kommunales Integrationszentrum (KI)



**Heike Bengsch**

KI - KOMM-AN NRW

Tel.: 02351 966-6532

h.bensch@maerkischer-kreis.de

# Ansprechpersonen Team Fachdienst Bildung und Integration

## Kommunales Integrationszentrum (KI)

**Silke Ewald**

KI - Querschnitt

Tel.: 02351 966-6523

s.ewald@maerkischer-kreis.de



**Gregor Heggemann**

KI-Übergang Schule-Beruf

Tel.: 02351 966-6516

g.heggemann@maerkischer-kreis.de



**Julia Rüther**

KI - Schule

Tel.: 02351 966-5909

j.ruether@maerkischer-kreis.de



**Sevgi Sarikaya**

KI - Frühe Bildung

Tel.: 02351 966-6513

s.sarikaya@maerkischer-kreis.de



**Pascalina Schlanzke**

KI - Schule

Tel. 02351 966-6950

p.schlanzke@maerkischer-kreis.de



# Ansprechpersonen

## Team Fachdienst

### Bildung und Integration

#### Kommunales Integrationszentrum (KI)



#### **Antje Schröder**

KI - Schule

Tel.: 02351 966-6535

[a.schroeder@maerkischer-kreis.de](mailto:a.schroeder@maerkischer-kreis.de)



#### **Sergej Spengler**

KI - KOMM-AN NRW

Tel.: 02351 966-6663

[s.spengler@maerkischer-kreis.de](mailto:s.spengler@maerkischer-kreis.de)



#### **Sarah Stausberg**

KI - Frühe Bildung

Tel.: 02351 966-6514

[s.stausberg@maerkischer-kreis.de](mailto:s.stausberg@maerkischer-kreis.de)



#### **Lena Steinbach**

KI - Querschnitt

Tel.: 02351 966-6534

[l.steinbach@maerkischer-kreis.de](mailto:l.steinbach@maerkischer-kreis.de)



#### **Julia Viktory**

KI - Schule

Tel. 02351 966-6536

[j.viktory@maerkischer-kreis.de](mailto:j.viktory@maerkischer-kreis.de)

# Ansprechpersonen

## Team Fachdienst

### Bildung und Integration

#### Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)

**Michael Herget**

Teamleitung,

Kommunale Koordinierung KAoA

Tel.: 02351 966-6520

[uebergang-schule-beruf@maerkischer-kreis.de](mailto:uebergang-schule-beruf@maerkischer-kreis.de)



**Karina Hahn**

Kommunale Koordinierung KAoA

Tel. 02351 966-6519

[uebergang-schule-beruf@maerkischer-kreis.de](mailto:uebergang-schule-beruf@maerkischer-kreis.de)



**Dagmar Schulz**

Kommunale Koordinierung KAoA

Tel.: 02351/966-6518

[uebergang-schule-beruf@maerkischer-kreis.de](mailto:uebergang-schule-beruf@maerkischer-kreis.de)



**Carsten Tappe**

Regionalkoordinator KAoA

Tel.: 02351 966-6528

[uebergang-schule-beruf@maerkischer-kreis.de](mailto:uebergang-schule-beruf@maerkischer-kreis.de)



#### Kommunales Integrationsmanagement (KIM)

**Sarah Schlippe**

KIM Koordination, Sachgebietsleitung

Tel.: 02351 966-6570

[s.schlippe@maerkischer-kreis.de](mailto:s.schlippe@maerkischer-kreis.de)



# Ansprechpersonen

## Team Fachdienst

### Bildung und Integration

#### Kommunales Integrationsmanagement (KIM)



**Luciano Anjos de Oliveira**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-5917

[l.anjos-de-oliveira@maerkischer-kreis.de](mailto:l.anjos-de-oliveira@maerkischer-kreis.de)



**Nicole Bayer**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-5913

[n.bayer@maerkischer-kreis.de](mailto:n.bayer@maerkischer-kreis.de)



**Lilli Behrens**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-5927

[l.behrens@maerkischer-kreis.de](mailto:l.behrens@maerkischer-kreis.de)



**Mohamed Boujour**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-5928

[m.boujour@maerkischer-kreis.de](mailto:m.boujour@maerkischer-kreis.de)



**Kirsten Bückers**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-5915

[k.bueckers@maerkischer-kreis.de](mailto:k.bueckers@maerkischer-kreis.de)



**Ahmad Dabak**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-6510

[a.dabak@maerkischer-kreis.de](mailto:a.dabak@maerkischer-kreis.de)

# Ansprechpersonen

## Team Fachdienst

### Bildung und Integration

#### Kommunales Integrationsmanagement (KIM)

**Leo Johannes Dammer**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-5907

[l.dammer@maerkischer-kreis.de](mailto:l.dammer@maerkischer-kreis.de)

**Andreas Habel**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-5916

[a.habel@maerkischer-kreis.de](mailto:a.habel@maerkischer-kreis.de)

**Nadja Jacobs**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-5918

[n.jacobs@maerkischer-kreis.de](mailto:n.jacobs@maerkischer-kreis.de)

**Michelle Jaeger**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-6539

[m.jaeger@maerkischer-kreis.de](mailto:m.jaeger@maerkischer-kreis.de)

**Miriam Kahlert**

KIM Koordination, Case Management

Tel.: 02351 966-5908

[m.kahlert@maerkischer-kreis.de](mailto:m.kahlert@maerkischer-kreis.de)

**Ioannis Kirgiazis**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-6533

[i.kirgiazis@maerkischer-kreis.de](mailto:i.kirgiazis@maerkischer-kreis.de)



# Ansprechpersonen

## Team Fachdienst

### Bildung und Integration

#### Kommunales Integrationsmanagement (KIM)



**Jan Kortz**

KIM Koordination, Verwaltung

Tel.: 02351 966-6202

[j.kortz@maerkischer-kreis.de](mailto:j.kortz@maerkischer-kreis.de)



**Andreas Lang**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-5914

[a.lang@maerkischer-kreis.de](mailto:a.lang@maerkischer-kreis.de)



**Badr-Eddine Mamou**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-6549

[b.mamou@maerkischer-kreis.de](mailto:b.mamou@maerkischer-kreis.de)



**Alexander Siebel**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-6613

[a.siebel@maerkischer-kreis.de](mailto:a.siebel@maerkischer-kreis.de)



**Gamze Suna**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-5926

[g.suna@maerkischer-kreis.de](mailto:g.suna@maerkischer-kreis.de)



**Anna Vogler**

KIM Case Management

Tel.: 02351 966-6562

[a.vogler@maerkischer-kreis.de](mailto:a.vogler@maerkischer-kreis.de)

# Die Kooperationspartner im Schuljahr 2023/2024



Waldpädagogisches Zentrum  
im Märkischen Kreis e.V.

Landesbetrieb Wald und Holz  
Nordrhein-Westfalen



Regionalforstamt  
Märkisches Sauerland



**WEGWEISER** GEMEINSAM  
GEGEN  
ISLAMISMUS

IN HAGEN, IM ENNEPE-RUHR-KREIS UND  
IM MÄRKISCHEN KREIS



Evangelischer  
Kirchenkreis  
Iserlohn



Herausgeber:  
MÄRKISCHER KREIS  
Der Landrat  
Fachdienst Bildung und Integration  
Heedfelder Straße 45  
58509 Lüdenscheid  
Tel.: 02351 966-60  
Fax: 02351 966-6979  
[bildungsbuero@maerkischer-kreis.de](mailto:bildungsbuero@maerkischer-kreis.de)  
[www.maerkischer-kreis.de](http://www.maerkischer-kreis.de)

Fotos: istock-photo / Photocase / Freepik / MÄRKISCHER KREIS

Layout: apfel.media

Druck: Druckerei / MÄRKISCHER KREIS